

Bundesgesetzblatt ⁴⁶⁵

Teil I

G 5702

2010

Ausgegeben zu Bonn am 3. Mai 2010

Nr. 18

Tag	Inhalt	Seite
27. 4. 2010	Erste Verordnung zur Änderung der Pensionsfondsberichterstattungsverordnung FNA: 7631-1-36	466
27. 4. 2010	Erste Verordnung zur Änderung der Versicherungsberichterstattungs-Verordnung FNA: 7631-1-37	490
29. 4. 2010	Bekanntmachung über das Inkrafttreten des Artikels 13 des Gesetzes zur Beschleunigung des Wirtschaftswachstums FNA: 612-20	534

Hinweis auf andere Verkündungsblätter

Rechtsvorschriften der Europäischen Union	534
---	-----

Erste Verordnung zur Änderung der Pensionsfondsberichterstattungsverordnung

Vom 27. April 2010

Auf Grund des § 55a Absatz 1 und 2 in Verbindung mit § 118 des Versicherungsaufsichtsgesetzes, von denen § 55a zuletzt durch Artikel 1 Nummer 7 des Gesetzes vom 29. August 2005 (BGBl. I S. 2546) geändert und § 118 durch Artikel 10 Nummer 4 des Gesetzes vom 26. Juni 2001 (BGBl. I S. 1310) eingefügt worden ist, in Verbindung mit § 1a Nummer 2 der Verordnung zur Übertragung von Befugnissen zum Erlass von Rechtsverordnungen auf die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, der durch Artikel 1 der Verordnung vom 14. Mai 2007 (BGBl. I S. 993) eingefügt worden ist, und in Verbindung mit § 11 der Pensionsfondsberichterstattungsverordnung vom 25. Oktober 2005 (BGBl. I S. 3048), verordnet die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht im Benehmen mit den Aufsichtsbehörden der Länder und nach Anhörung des Versicherungsbeirats:

Artikel 1

Änderung der Pensionsfonds- berichterstattungsverordnung

Die Pensionsfondsberichterstattungsverordnung vom 25. Oktober 2005 (BGBl. I S. 3048), die durch Artikel 13 Absatz 14 des Gesetzes vom 25. Mai 2009 (BGBl. I S. 1102) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. § 5 wird wie folgt geändert:
 - a) Nach Nummer 1 wird folgende neue Nummer 2 eingefügt:

„2. Gliederung der in bestimmten Aufwandsposten der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Aufwendungen nach Aufwandsarten gemäß Nachweisung 802,“.
 - b) Die bisherigen Nummern 2 bis 8 werden die Nummern 3 bis 9.
2. In § 6 Nummer 1 wird nach der Angabe „801,“ die Angabe „802,“ eingefügt.
3. § 12 wird wie folgt geändert:
 - a) Der bisherige Wortlaut wird Absatz 1.
 - b) Folgender Absatz 2 wird angefügt:

„(2) Die Vorschriften dieser Verordnung in der ab dem 4. Mai 2010 geltenden Fassung sind erstmals auf den Jahresabschluss für das nach dem 31. Dezember 2009 beginnende Geschäftsjahr anzuwenden.“
4. In Anlage 1 werden nach der Kennzahl „60 Zypern“ die folgenden Kennzahlen eingefügt:

„61 Rumänien
62 Bulgarien“.
5. Anlage 2 wird wie folgt geändert:
 - a) Abschnitt A wird wie folgt geändert:
 - aa) Nummer 1 (Anmerkungen zum Formblatt 800) wird wie folgt geändert:
 - aaa) Unternummer 7 wird aufgehoben.
 - bbb) Die bisherige Unternummer 8 wird Unternummer 7.
 - bb) Nummer 2 (Anmerkungen zum Formblatt 810) wird wie folgt geändert:
 - aaa) Unternummer 2 wird wie folgt gefasst:

„2. Hier sind auch die Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens mit Rücklagenanteil auszuweisen, soweit er nicht die Kapitalanlagen betrifft.“
 - bbb) Die Unternehmern 7 und 8 werden aufgehoben.
 - cc) Nummer 3 (Anmerkungen zur Nachweisung 801) wird wie folgt geändert:

- aaa) Unternummer 4 wird wie folgt gefasst:
- „4. Für die Ermittlung der Zeitwerte der Kapitalanlagen gelten die §§ 55 und 56 RechVersV entsprechend. Von den so ermittelten Werten sind darin enthaltene aktivierte Nutzungsansprüche (insbesondere noch nicht vorgenommene Ausschüttungen aus Investmentfonds) sowie Agien abzuziehen, Disagien sind hinzuzurechnen. Die hier ermittelten Zeitwerte können um die vorgenommenen Korrekturen von den Anhangangaben zur Bilanz abweichen.“
- bbb) Folgende neue Unternummer 5 wird angefügt:
- „5. Hier ist die Differenz aus Bilanz- und Zeitwert anzugeben.“
- dd) Nach Nummer 3 (Anmerkungen zur Nachweisung 801) wird folgende neue Nummer 4 eingefügt:
- „Nr. 4: Anmerkungen zur Nachweisung 802
1. Hierunter sind die Aufwendungen der folgenden Aufwandsposten ganz oder teilweise auszuweisen, und zwar:
 - a) die Aufwendungen für Pensionsfälle;
 - b) die Aufwendungen für den Pensionsfondsbetrieb;
 - c) die Aufwendungen für die Verwaltung der Kapitalanlagen;
 - d) die Aufwendungen für sonstige erbrachte Dienstleistungen;
 - e) die Aufwendungen für den Pensionsfonds als Ganzes.
 2. Hierunter sind auch die an Makler gezahlten Courtagen auszuweisen.
 3. Hierunter sind auch an den freien Außendienst geleistete Provisionen auszuweisen, soweit sie das an andere Unternehmen vermittelte Bauspargeschäft und sonstige Finanzdienstleistungsgeschäfte betreffen.
 4. Hierunter sind auch die für das übernommene PFG anteilig erstatteten Originalkosten sowie die gezahlten Gewinnbeteiligungen auszuweisen.
 5. Hierzu gehören auch die an den Vorstand gezahlten Tantiemen und die freiwillige Beteiligung des Arbeitgebers an den sozialen Abgaben des Arbeitnehmers.
 6. Hierzu gehören alle proportionalen Vergütungen der Angestellten im Außendienst, die der Lohnsteuer und der Sozialversicherung unterliegen.
 7. Hierunter sind sämtliche Aufwendungen für Altersversorgung sowohl für die Arbeitnehmer als auch für die freien Pensionsfondsvertreter einschließlich der sogenannten Provisionsrenten auszuweisen.
 8. Aufwendungen an Zeitarbeitsfirmen (Personalleasingagenturen) und ähnliche Einrichtungen für die Arbeitnehmerüberlassung, wobei das überlassene Personal bei den jeweiligen Zeitarbeitsfirmen beschäftigt bleibt. Nicht einzubeziehen sind hier die Aufwendungen für die Erbringung von Dienstleistungen, denen ein Werkvertrag zugrunde liegt. Ebenso sind die Aufwendungen für das innerhalb des Konzerns ausgetauschte Personal hier nicht anzugeben (vgl. Anmerkung 10).
 9. Hierzu gehören insbesondere die freiwilligen sozialen Leistungen, wie zum Beispiel die Essenzuschüsse und sonstiger Aufwand, soweit er nicht zu den spezielleren Aufwandsarten gehört.
 10. Hierunter sind die von dem berichtenden Pensionsfonds an andere Unternehmen geleisteten Vergütungen für bezogene Dienstleistungen auszuweisen. Hierzu gehören auch bei den inländischen Niederlassungen ausländischer Pensionsfonds die dem inländischen Pensionsfondsgeschäft angelasteten Zentralverwaltungsaufwendungen sowie die externen Aufwendungen für die Regulierung von Pensionsfällen, Rückkäufen, Rückgewährbeträgen und Antrittsvergütungen. Nicht hierzu gehören die gesamten Vergütungen an den Aufsichtsrat und den Beirat (vgl. Anmerkung 12).
 11. Hierunter fallen
 - a) die Abschreibungen auf die Betriebs- und Geschäftsausstattung,
 - b) die Abschreibungen auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs,
 - c) die Abschreibungen auf unter den sonstigen immateriellen Vermögensgegenständen ausgewiesenen Kaufpreise für den Erwerb von Gesamt- oder Teil-Pensionsfondsbeständen und

- entgeltlich erworbene EDV-Software,
- d) die sonstigen Abschreibungen, soweit sie nicht zu den Abschreibungen auf Kapitalanlagen gehören und unter den sonstigen Aufwendungen auszuweisen sind oder bei den „Gebuchten Brutto-Beiträgen“ als Abzugsposten zu behandeln sind,
- e) Abschreibungen auf selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und entgeltlich erworbene Konzessionen und Schutzrechte sowie Lizenzen daran.
12. Hierzu gehören auch die gesamten Vergütungen an den Aufsichtsrat und den Beirat, sowie bei den inländischen Niederlassungen ausländischer Pensionsfonds die dem inländischen Pensionsfondsgeschäft angelasteten Zentralverwaltungsaufwendungen. Ferner gehören hierzu die externen Aufwendungen für die Regulierung von Pensionsfällen, Rückkäufen, Rückgewährbeträgen und Austrittsvergütungen. Anzugeben sind weiterhin Reise-, Raum- und Werbeaufwand sowie Aufwendungen für Bürobedarf und EDV-Anlagen. Ebenso ist hier sonstiger sachlicher Aufwand zu erfassen, soweit er nicht zu den spezielleren Aufwandsarten gehört.
13. Es sind hier alle Beschäftigten anzugeben, die zum Bilanzstichtag einen Arbeitsvertrag besaßen. Soweit ein Beschäftigter Arbeitsverträge mit mehreren Unternehmen hat, ist er nur einmal zu erfassen.
- Ruhende Dienstverhältnisse sind nicht mit zu erfassen.
14. Es ist hier nur der angestellte Außendienst anzugeben.
15. Berechnung: Summe der vertraglich vereinbarten Wochenarbeitsstunden aller Teilzeitbeschäftigten geteilt durch die geltende reguläre Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten. Das Ergebnis ist kaufmännisch zu runden.“
- ee) Die bisherigen Nummern 4 und 5 werden die Nummern 5 und 6.
- ff) Nach der neuen Nummer 6 (Anmerkungen zur Nachweisung 804) wird folgende neue Nummer 7 eingefügt:
„Nr. 7: Anmerkungen zur Nachweisung 811
Aufgrund der Aufhebung des § 247 Absatz 3 HGB durch das Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz ist die Bildung eines Sonderpostens mit Rücklagenanteil künftig nicht mehr möglich.“
- gg) Die bisherigen Nummern 6 bis 10 werden die Nummern 8 bis 12.
- b) In Abschnitt C Nummer 4 Satz 3 wird die Angabe „Zahl „4“ “ durch die Angabe „Zahl „5“ “ ersetzt.
- c) Die Formblätter 800 und 810 sowie die Nachweisung 801 erhalten die aus Anlage 1 zu dieser Verordnung ersichtliche Fassung.
- d) Nach der Nachweisung 801 wird die aus Anlage 2 zu dieser Verordnung ersichtliche Nachweisung 802 eingefügt.
- e) Die Nachweisungen 811 und 842 erhalten die aus Anlage 3 zu dieser Verordnung ersichtliche Fassung.

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft.

Bonn, den 27. April 2010

Der Präsident
der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
Sanio

Anlage 1

Fb 800 Seite 1

Bilanz

Posten der Aktivseite

Name des PF: _____

Formular Unternehmen GJ
 Nr./Seite/Version/Typ Reg-Nr./Pb MMJJ
 800 01 5 1 _____

	Zeile	Spalte 01	Spalte 02	Spalte 03	Spalte 04
		volle Euro	volle Euro	volle Euro	volle Euro
	01				
1. Ausstehende Einlagen auf das gezeichnete Kapital ¹⁾	02				
davon eingefordert	03				()
2. Immaterielle Vermögensgegenstände:	04				
a) selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	05				
b) entgeltlich erworbene Konzessionen und Schutzrechte sowie Lizenzen daran	06				
c) Geschäfts- oder Firmenwert	07				
d) geleistete Anzahlungen	08				
3. Kapitalanlagen, soweit sie nicht zu Nr. 4 a) gehören	09				
4. Vermögen für Rechnung und Risiko von AN und Arbg.:	10				
a) Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko von AN und Arbg.	11				
b) sonstiges Vermögen	12				
5. Anteile der Rückversicherer an den pensionsfondstechnischen Brutto-Rückstellungen:	13				
	14				
a) Beitragsüberträge	15				
b) Deckungsrückstellung	16				
c) R für noch nicht abgewickelte:					
1. Versorgungsfälle	17				
2. beendete PF-Verträge und Versorgungsverhältnisse	18				
d) R für Beitragsrückerstattung:					
1. erfolgsunabhängige	19				
2. erfolgsabhängige	20				
e) sonstige pensionsfondstechnische R	21				
6. Anteile der Rückversicherer an den pensionsfondstechnischen Brutto-R entsprechend dem Vermögen für Rechnung und Risiko von AN und Arbg.:	22				
	23				
a) Deckungsrückstellung	24				
b) übrige pensionsfondstechnische R	25				

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerPensV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Fb 800 Seite 2

Bilanz

Posten der Aktivseite

- 7. Forderungen:
 - a) aus dem Pensionsfondsgeschäft an:
 - 1. Arbeitgeber
 - 2. Versorgungsberechtigte
 - 3. Vermittler
 - b) Abrechnungsforderungen aus dem Rückversicherungsgeschäft
 - c) Forderungen an LVU
 - d) sonstige Forderungen
- 8. Sonstige Vermögensgegenstände:
 - a) Sachanlagen und Vorräte:
 - 1. Betriebs- und Geschäftsausstattung
 - 2. sonstige
 - b) 1. laufende Guthaben bei Kreditinstituten
 - 2. Schecks
 - 3. Kassenbestand
 - c) andere Vermögensgegenstände
- 9. Rechnungsabgrenzungsposten
 - a) abgegrenzte Zinsen und Mieten
 - b) sonstige Rechnungsabgrenzungsposten
- 10. Aktive latente Steuern
- 11. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung
- 12. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag
- 13. Summe der Aktivseite

Name des PF:

Formular Nr./Seite/Version/Typ Unternehmen Reg-Nr./Pb GJ MMJJ

800 02 5 1

Zeile	Spalte 01	Spalte 02	Spalte 03	Spalte 04
	volle Euro	volle Euro	volle Euro	volle Euro
01				
02		<input style="width: 80%;" type="text"/>		
03		<input style="width: 80%;" type="text"/>		
04		<input style="width: 80%;" type="text"/>	<input style="width: 80%;" type="text"/>	
05			<input style="width: 80%;" type="text"/>	
06			<input style="width: 80%;" type="text"/>	
07			<input style="width: 80%;" type="text"/>	<input style="width: 80%;" type="text"/>
08				
09		<input style="width: 80%;" type="text"/>		
10		<input style="width: 80%;" type="text"/>	<input style="width: 80%;" type="text"/>	
11		<input style="width: 80%;" type="text"/>		
12		<input style="width: 80%;" type="text"/>		
13		<input style="width: 80%;" type="text"/>	<input style="width: 80%;" type="text"/>	
14			<input style="width: 80%;" type="text"/>	<input style="width: 80%;" type="text"/>
15			<input style="width: 80%;" type="text"/>	
16			<input style="width: 80%;" type="text"/>	<input style="width: 80%;" type="text"/>
17				<input style="width: 80%;" type="text"/>
18				<input style="width: 80%;" type="text"/>
19				<input style="width: 80%;" type="text"/>
20				<input style="width: 80%;" type="text"/>

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerPensV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Fb 800 Seite 3

Bilanz

Posten der Passivseite

- 1. Eigenkapital:
 - a) gezeichnetes Kapital ²⁾
 - b) Kapitalrücklage ³⁾
 - davon Rücklage gemäß § 5 Abs. 5 Nr. 3 VAG
 - c) Gewinnrücklagen: ³⁾
 - 1. gesetzliche Rücklage ⁴⁾
 - 2. Rücklage für Anteile an einem herrschenden oder mehrheitlich beteiligten Unternehmen
 - 3. satzungsmäßige Rücklagen
 - 4. Rücklage gem. § 58 Abs. 2a AktG ⁵⁾
 - 5. andere Gewinnrücklagen
 - d) Gewinnvortrag
 - e) Verlustvortrag
 - f) Jahresüberschuss
 - g) Jahresfehlbetrag
 - h) Bilanzgewinn
 - i) Bilanzverlust
 - davon Gewinnvortrag/
 - Verlustvortrag
- 2. Genussrechtskapital
 - davon nicht mehr als Eigenmittel anrechenbar
- 3. Nachrangige Verbindlichkeiten
 - davon nicht mehr als Eigenmittel anrechenbar
- 4. Sonderposten mit Rücklagenanteil

Name des PF: _____

Formular Nr./Seite/Version/Typ 800 03 5 1

Unternehmen Reg-Nr./Pb _____

GJ MMJJ _____

Zeile	Spalte 01 volle Euro	Spalte 02 volle Euro	Spalte 03 volle Euro	Spalte 04 volle Euro
01				
02				
03				
04			()	
05				
06				
07				
08				
09				
10			+	
11			-	
12			+	
13			-	
14			+	
15			-	
16			()	
17			()	
18				
19				()
20				
21				()
22				

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerPensV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Fb 800 Seite 4

Bilanz

Posten der Passivseite

Name des PF:

Formular Nr./Seite/Version/Typ	Unternehmen Reg-Nr./Pb	GJ MMJJ
800 04 5 1	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Zeile	Spalte 01 volle Euro	Spalte 02 volle Euro	Spalte 03 volle Euro	Spalte 04 volle Euro
01				
5. Pensionsfondstechnische Brutto-Rückstellungen:				
02				
a) Brutto-Beitragsüberträge			<input type="text"/>	
03				
b) Brutto-Deckungsrückstellung			<input type="text"/>	
04				
c) Brutto-R für noch nicht abgewickelte:				
1. Versorgungsfälle		<input type="text"/>		
2. beendete PF-Verträge und Versorgungsverhältnisse		<input type="text"/>	<input type="text"/>	
05				
06				
d) Brutto-R für Beitragsrückerstattung:				
1. erfolgsunabhängige		<input type="text"/>		
07				
2. erfolgsabhängige		<input type="text"/>	<input type="text"/>	
08				
e) sonstige pensionsfondstechnische R:				
1. pensionsfondstechnische RdV		<input type="text"/>		
09				
2. übrige pensionsfondstechnische R		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
10				
6. Pensionsfondstechnische Brutto-R entsprechend dem Vermögen für Rechnung und Risiko von AN und Arb.:				
11				
a) Brutto-Deckungsrückstellung			<input type="text"/>	
davon Deckungsrückstellung gemäß PFDeckRV ⁷⁾			<input type="text"/>	
12				
b) übrige pensionsfondstechnische Brutto-R			<input type="text"/>	<input type="text"/>
13				
7. Andere Rückstellungen:				
14				
a) R für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			<input type="text"/>	
15				
16				
b) Steuerrückstellungen			<input type="text"/>	
17				
c) sonstige Rückstellungen:				
1. R für Währungsumrechnung		<input type="text"/>		
18				
2. allgemeine RdV		<input type="text"/>		
19				
3. übrige Rückstellungen		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
20				

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerPensV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Fb 800 Seite 5

Bilanz

Posten der Passivseite

Name des PF:

Formular Unternehmen GJ
 Nr./Seite/Version/Typ Reg-Nr./Pb MMJJ
 800 05 5 1

Zeile	Spalte 01	Spalte 02	Spalte 03	Spalte 04
	volle Euro	volle Euro	volle Euro	volle Euro
01				
8. Depotverbindlichkeiten aus dem in Rückversicherung gegebenen Pensionsfondsgeschäft				
02				<input type="text"/>
9. Andere Verbindlichkeiten:				
a) Verbindlichkeiten aus dem Pensionsfondsgeschäft gegenüber:				
1. Arbeitgebern		<input type="text"/>		
2. Versorgungsberechtigten:				
a) aus gutgeschriebenen Überschussanteilen	<input type="text"/>			
b) sonstige	<input type="text"/>	<input type="text"/>		
3. Vermittlern		<input type="text"/>	<input type="text"/>	
b) Abrechnungsverbindlichkeiten aus dem Rückversicherungsgeschäft			<input type="text"/>	
09			<input type="text"/>	
c) Verbindlichkeiten gegenüber LVU			<input type="text"/>	
d) Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten			<input type="text"/>	
11			<input type="text"/>	
e) Verbindlichkeiten aus Hypotheken, Grund- und Rentenschulden			<input type="text"/>	
12			<input type="text"/>	
f) sonstige Verbindlichkeiten			<input type="text"/>	
davon:				
aus Steuern			(<input type="text"/>)	
14			(<input type="text"/>)	
im Rahmen der sozialen Sicherheit			(<input type="text"/>)	<input type="text"/>
15			(<input type="text"/>)	<input type="text"/>
10. Rechnungsabgrenzungsposten				<input type="text"/>
16				<input type="text"/>
11. Passive latente Steuern				<input type="text"/>
17				<input type="text"/>
12. Summe der Passivseite				<input type="text"/>
18				<input type="text"/>

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerPensV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Fb 810 Seite 1

**Gewinn- und
Verlustrechnung**

Posten

- 1. Verdiente Brutto-Beiträge:
 - a) gebuchte Brutto-Beiträge
 - b) Veränderung der BBÜ:
 - 1. BBÜ am Anfang des Geschäftsjahrs
 - 2. BBÜ am Ende des Geschäftsjahrs
 - 2. Beiträge aus der Brutto-Rückstellung für Beitragsrückerstattung
 - 3. Erträge aus der Verminderung der pensionsfondstechnischen Brutto-R, soweit sie nicht zu Nr. 1b) und 15 gehören:
 - a) Brutto-Deckungsrückstellung
 - b) übrige pensionsfondstechnische Brutto-Rückstellungen
 - 4. Ergebnis aus Kapitalanlagen
 - 5. Sonstige pensionsfondstechnische Brutto-Erträge
-
- A. Pensionsfondstechnische Brutto-Erträge
-
- 6. Brutto-Aufwendungen für VF:
 - a) Brutto-Aufwendungen für VF des GJ:
 - 1. a) gezahlt für VF des GJ
 - b) gezahlte Regulierungsaufwendungen
 - c) erhaltene Zahlungen aus Regressen für VF des GJ
 - 2. a) zurückgestellt für VF des GJ
 - b) zurückgestellte Regulierungsaufwendungen
 - c) Forderungen aus Regressen aus abgewickelten GJ-VF
 - b) zuzüglich Aufwendungen/abzüglich Erträge aus der Abwicklung der vorjährigen Brutto-R:
 - 1. a) gezahlt für VF der VJ
 - b) gezahlte Regulierungsaufwendungen
 - c) erhaltene Zahlungen aus Regressen aus abgewickelten VJ-VF
 - 2. a) zurückgestellt für VF der VJ
 - b) zurückgestellte Regulierungsaufwendungen
 - c) Forderungen aus Regressen aus abgewickelten VJ-VF

Name des PF: _____

Formular Nr./Seite/Version/Typ	Unternehmen Reg-Nr./Pb	GJ MMJJ	Herkunft des PFG
810 01 5 1			

Zeile	Spalte 01	Spalte 02	Spalte 03	Spalte 04
	volle Euro	volle Euro	volle Euro	volle Euro
01				
02				
03				
04				
05				
06				
07				
08				
09				
10				
11				
12				
13				
14				
15				
16				
17				
18				
19				
20				
21				
22				
23				
24				
25				

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerPensV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Fb 810 Seite 2

Gewinn- und
Verlustrechnung

Posten

Name des PF: _____
 Formular Nr./Seite/Version/Typ 810 02 5 1
 Unternehmen Reg-Nr./Pb _____
 GJ MMJJ _____
 Herkunft des PFG _____

Zeile	Spalte 01	Spalte 02	Spalte 03	Spalte 04
	volle Euro	volle Euro	volle Euro	volle Euro
01				
3. aus dem VJ übernommene:				
a) Rückstellung für VF				
b) Rückstellung für Regulierungsaufwendungen				
c) Forderungen aus Regressen aus abgewickelten VF				
04 -				
7. Brutto-Aufwendungen wegen Beendigungen von PF-Verträgen und Versorgungsverhältnissen:				
a) Brutto-Aufwendungen des GJ:				
1. a) gezahlte Beträge				
b) gezahlte Regulierungsaufwendungen				
2. a) zurückgestellte Beträge				
b) zurückgestellte Regulierungsaufwendungen				
b) zuzüglich Aufwendungen/ abzüglich Erträge aus der Abwicklung der vorjährigen Brutto-R:				
1. a) gezahlte Beträge				
b) gezahlte Regulierungsaufwendungen				
2. a) zurückgestellte Beträge				
b) zurückgestellte Regulierungsaufwendungen				
3. aus dem Vorjahr übernommene:				
a) Rückstellung				
b) Rückstellung für Regulierungsaufwendungen				
8. Brutto-Aufwendungen für die erfolgs- unabhängige Beitragsrückerstattung				
9. Aufwendungen aus der Erhöhung der pensions- fondstechnischen Brutto-R, soweit sie nicht zu Nr. 1 b) und 15 gehören:				
a) Brutto-Deckungsrückstellung				
davon Direktgutschrift			()	
b) übrige pensionsfondstechnische Brutto-Rückstellungen				
10. Brutto-Aufwendungen für den Pensionsfondsbetrieb:				
a) Abschlussaufwendungen:				
1. Abschluss- und Verlängerungsprovisionen				
2. übrige Abschlussaufwendungen				

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerPensV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Fb 810 Seite 3

Gewinn- und
Verlustrechnung

Posten

- b) Verwaltungsaufwendungen:
 - 1. Provisionen, soweit sie nicht anderen Funktionsbereichen zuzurechnen sind
 - 2. übrige Verwaltungsaufwendungen
- 11. Sonstige pensionsfondstechnische Brutto-Aufwendungen:
 - a) Zinsen auf gutgeschriebene/angesammelte Überschussanteile
 - davon Direktgutschrift
 - b) übrige Aufwendungen
 - davon Direktgutschrift

B. Pensionsfondstechnische Brutto-Aufwendungen

C. Pensionsfondstechnisches Roh-Ergebnis

12. Brutto-Aufwendungen für die erfolgsabhängige Beitragsrückerstattung

D. Pensionsfondstechnisches Brutto-Ergebnis

nachrichtlich:

Direktgutschrift insgesamt

Aufwendungen für Beiträge an den Pensionssicherungsverein ¹⁾

Name des PF: _____

Formular Nr./Seite/Version/Typ	Unternehmen Reg-Nr./Pb	GJ MMJJ	Herkunft des PFG
810 03 5 1			

Zeile	Spalte 01	Spalte 02	Spalte 03	Spalte 04
	volle Euro	volle Euro	volle Euro	volle Euro
01				
02				
03				
04				
05				
06			()	
07				
08			()	
09				
10				
11				
12				
13				
14				
15				

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerPensV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Fb 810 Seite 4

Gewinn- und
Verlustrechnung

Posten

- 13. Erträge aus dem in Rückversicherung
gegebenen Pensionsfondsgeschäft:
 - a) RV-Anteile an den
Brutto-Aufwendungen für VF:
 - 1. RV-Anteile an den Brutto-
Aufwendungen für VF des GJ:
 - a) gezahlt
 - b) zurückgestellt
 - 2. abzüglich Aufwendungen/zuzüglich Er-
träge aus der Abwicklung des RV-An-
teils an der vorjährigen Brutto-R:
 - a) gezahlt für VJ-VF
 - b) zurückgestellt für VJ-VF
 - c) aus dem VJ übernommene R
 - b) RV-Anteile an den Brutto-Aufwendungen
für beendete PF-Verträge und
Versorgungsverhältnisse:
 - 1. RV-Anteile an den
GJ-Brutto-Aufwendungen:
 - a) gezahlt
 - b) zurückgestellt
 - 2. abzüglich Aufwendungen/zuzüglich
Erträge aus der Abwicklung des
RV-Anteils an der vorjährigen Brutto-R:
 - a) gezahlt
 - b) zurückgestellt
 - c) aus dem VJ übernommene R
 - c) RV-Anteile an den Brutto-Aufwendungen
für Beitragsrückerstattung
 - d) erhaltene:
 - 1. RV-Provisionen
 - 2. Gewinnbeteiligungen
 - e) Erträge aus der Erhöhung der
RV-Anteile an den pensionsfonds-
technischen Brutto-R, soweit sie
nicht zu Nr. 14 a) gehören:
 - 1. Brutto-Deckungsrückstellung
 - 2. übrige pensionsfondstechnische
Brutto-Rückstellungen
 - f) sonstige Erträge

Name des PF: _____

Formular Nr./Seite/Version/Typ	Unternehmen Reg-Nr./Pb	GJ MMJJ	Herkunft des PFG	
810 04 5 1				

Zeile	Spalte 01 volle Euro	Spalte 02 volle Euro	Spalte 03 volle Euro	Spalte 04 volle Euro
01				
02				
03				
04				
05				
06				
07				
08				
09	-			
10				
11				
12				
13				
14				
15				
16				
17	-			
18				
19				
20				
21				
22				
23				
24				
25				

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerPensV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Fb 810 Seite 5

**Gewinn- und
Verlustrechnung**

Posten

- 14. Aufwendungen für das in Rückversicherung gegebene Pensionsfondsgeschäft:
 - a) verdiente RV-Beiträge:
 - 1. gebuchte RV-Beiträge
 - 2. Veränderung der RV-Anteile an den BBÜ:
 - a) RV-Anteile am Anfang des GJ
 - b) RV-Anteile am Ende des GJ
 - b) Aufwendungen aus der Verminderung der RV-Anteile an den pensionsfondstechnischen Brutto-R, soweit sie nicht zu Nr. 14 a) gehören:
 - 1. Brutto-Deckungsrückstellung
 - 2. übrige pensionsfondstechnische Brutto-R
 - c) sonstige Aufwendungen:
 - 1. gezahlte Depotzinsen
 - 2. übrige Aufwendungen

- E. Ergebnis aus dem in Rückversicherung gegebenen PFG

- F. Pensionsfondstechnisches Netto-Ergebnis 1
 - 15. Veränderung der pensionsfondstechnischen RdV:
 - a) Rückstellung am Anfang des GJ
 - b) Rückstellung am Ende des GJ

- G. Pensionsfondstechnisches Netto-Ergebnis 2
 - 16. Sonstige Erträge, soweit sie nicht zu Nr. 1 a) gehören:
 - a) Erträge aus erbrachten Dienstleistungen
 - b) Währungskursgewinne
 - c) Erträge aus der Auflösung anderer Rückstellungen und übrige Erträge ²⁾

Name des PF: <input style="width: 100%;" type="text"/>				
Formular Nr./Seite/Version/Typ	Unternehmen Reg-Nr./Pb	GJ MMJJ	Herkunft des PFG	
810 05 5 1	<input style="width: 20px;" type="text"/> <input style="width: 20px;" type="text"/>	<input style="width: 20px;" type="text"/>	<input style="width: 20px;" type="text"/> <input style="width: 20px;" type="text"/>	
Zeile	Spalte 01	Spalte 02	Spalte 03	Spalte 04
	volle Euro	volle Euro	volle Euro	volle Euro
01				
02		<input style="width: 100%;" type="text"/>		
03				
04	<input style="width: 100%;" type="text"/>			
05	-	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	
06				
07				
08		<input style="width: 100%;" type="text"/>		
09		<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	
10		<input style="width: 100%;" type="text"/>		
11		<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
12				<input style="width: 100%;" type="text"/>
13				<input style="width: 100%;" type="text"/>
14				
15			<input style="width: 100%;" type="text"/>	
16			-	<input style="width: 100%;" type="text"/>
17				<input style="width: 100%;" type="text"/>
18				
19			<input style="width: 100%;" type="text"/>	
20			<input style="width: 100%;" type="text"/>	
21			<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerPensV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Fb 810 Seite 6

**Gewinn- und
Verlustrechnung**

Posten

- 17. Sonstige Aufwendungen:
 - a) Abschreibungen, soweit sie nicht zu anderen Posten gehören ³⁾
 - b) Zinsen und ähnliche Aufwendungen, soweit sie nicht zu Nr. 4 oder 14 c) 1. gehören
 - c) Aufwendungen für erbrachte DL
 - d) Währungskursverluste
 - e) Aufwendungen für das Unternehmen als Ganzes
 - f) übrige Aufwendungen

- H. Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit
- 18. Außerordentliches Ergebnis:
 - a) außerordentliche Erträge
 - b) außerordentliche Aufwendungen
- 19. Erträge aus Verlustübernahme
- 20. Aufgrund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsvertrags abgeführte Gewinne

- I. Jahresergebnis vor Steuern
- 21. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag:
 - a) für das Geschäftsjahr
 - b) für Vorjahre
- 22. Sonstige Steuern:
 - a) Grundsteuern auf den eigenen Grundbesitz
 - b) übrige Steuern

- J. Jahresergebnis nach Steuern

Name des PF: <input style="width: 100%;" type="text"/>				
Formular Nr./Seite/Version/Typ		Unternehmen Reg-Nr./Pb	GJ MMJJ	Herkunft des PFG
810 06 5 1		<input style="width: 20px;" type="text"/> <input style="width: 20px;" type="text"/>	<input style="width: 20px;" type="text"/> <input style="width: 20px;" type="text"/>	<input style="width: 20px;" type="text"/> <input style="width: 20px;" type="text"/>
Zeile	Spalte 01	Spalte 02	Spalte 03	Spalte 04
	volle Euro	volle Euro	volle Euro	volle Euro
01				
02			<input style="width: 100%;" type="text"/>	
03			<input style="width: 100%;" type="text"/>	
04			<input style="width: 100%;" type="text"/>	
05			<input style="width: 100%;" type="text"/>	
06			<input style="width: 100%;" type="text"/>	
07			<input style="width: 100%;" type="text"/>	
08			<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
09				<input style="width: 100%;" type="text"/>
10			<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
11			<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
12				<input style="width: 100%;" type="text"/>
13				<input style="width: 100%;" type="text"/>
14				<input style="width: 100%;" type="text"/>
15				<input style="width: 100%;" type="text"/>
16			<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
17			<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
18			<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
19			<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
20			<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
21				<input style="width: 100%;" type="text"/>

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerPensV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Fb 810 Seite 7

Gewinn- und
Verlustrechnung

Posten

- 23. Ergebnisvortrag aus dem Vorjahr ⁴⁾
- 24. Entnahmen aus Kapitalrücklagen:
 - a) aus der RL nach § 5 Abs. 5 Nr.3 VAG
 - b) aus anderen Kapitalrücklagen
- 25. Entnahmen aus Gewinnrücklagen:
 - a) aus der gesetzlichen Rücklage ⁵⁾
 - b) aus der Rücklage für Anteile an einem herrsch./mehrheitl. bet. Unternehmen
 - c) aus satzungsmäßigen Rücklagen
 - d) aus der Rücklage nach § 58 Abs. 2a AktG ⁶⁾
 - e) aus anderen Gewinnrücklagen
- 26. Entnahmen aus Genusssrechtskapital
- 27. Einstellungen in Gewinnrücklagen:
 - a) in die gesetzliche Rücklage ⁵⁾
 - b) in die Rücklage für Anteile an einem herrsch./mehrheitl. bet. Unternehmen
 - c) in satzungsmäßige Rücklagen
 - d) in die Rücklage nach § 58 Abs. 2a AktG ⁶⁾
 - e) in andere Gewinnrücklagen
- 28. Wiederauffüllung des Genusssrechtskapitals
- K. Bilanzergebnis

Name des PF: <input style="width: 100%;" type="text"/>				
Formular Nr./Seite/Version/Typ		Unternehmen Reg-Nr./Pb	GJ MMJJ	Herkunft des PFG
810 07 5 1		<input style="width: 20px;" type="text"/> <input style="width: 20px;" type="text"/>	<input style="width: 20px;" type="text"/>	<input style="width: 20px;" type="text"/> <input style="width: 20px;" type="text"/>
Zeile	Spalte 01	Spalte 02	Spalte 03	Spalte 04
	volle Euro	volle Euro	volle Euro	volle Euro
01				<input style="width: 100%;" type="text"/>
02			<input style="width: 100%;" type="text"/>	
03			<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
04			<input style="width: 100%;" type="text"/>	
05			<input style="width: 100%;" type="text"/>	
06			<input style="width: 100%;" type="text"/>	
07			<input style="width: 100%;" type="text"/>	
08			<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
09				<input style="width: 100%;" type="text"/>
10			<input style="width: 100%;" type="text"/>	
11			<input style="width: 100%;" type="text"/>	
12			<input style="width: 100%;" type="text"/>	
13			<input style="width: 100%;" type="text"/>	
14			<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
15				<input style="width: 100%;" type="text"/>
16				<input style="width: 100%;" type="text"/>

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerPensV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Nw 801 Seite 1

Entwicklung der Kapitalanlagen
und der Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko
von Arbeitnehmern und Arbeitgebern

I. Kapitalanlagen

Anlagearten ¹⁾

1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken
2. Kapitalanlagen in verbundenen Unternehmen und Beteiligungen:
 - a) Anteile an verbundenen Unternehmen
 - b) Ausleihungen an verbundene Unternehmen
 - c) Beteiligungen
 - d) Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht
3. Sonstige Kapitalanlagen:
 - a) Aktien, Investmentanteile und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere:
 - 1) Aktien
 - 2) Investmentanteile
 - 3) andere nicht festverzinsliche Wertpapiere
 - b) Inhaberschuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere
 - c) Hypotheken-, Grundschuld- und Rentenschuldforderungen
 - d) Verträge bei Lebensversicherungsunternehmen
 - e) sonstige Ausleihungen:
 - 1) Namensschuldverschreibungen
 - 2) Schuldscheinforderungen und Darlehen
 - 3) übrige Ausleihungen
 - f) Einlagen bei Kreditinstituten ²⁾
 - g) andere Kapitalanlagen

Summe der Kapitalanlagen

Name des PF: _____

Formular Nr./Seite/Version/Typ	Unternehmen Reg-Nr./Pb	GJ MMJJ
801 01 5 1		

Zeile	Spalte 01	Spalte 02	Spalte 03	Spalte 04
	Anfangsbestand ³⁾	Zugänge	Zuschreibungen	Umbuchungen
01	volle Euro	volle Euro	volle Euro	volle Euro
02				
03				
04				
05				
06				
07				
08				
09				
10				
11				
12				
13				
14				
15				
16				
17				
18				
19				
20				
21				
22				
23				
24				

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerPensV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Nw 801 Seite 2

Entwicklung der Kapitalanlagen
und der Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko
von Arbeitnehmern und Arbeitgebern

I. Kapitalanlagen

Anlagearten ¹⁾

- 1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken
- 2. Kapitalanlagen in verbundenen Unternehmen und Beteiligungen:
 - a) Anteile an verbundenen Unternehmen
 - b) Ausleihungen an verbundene Unternehmen
 - c) Beteiligungen
 - d) Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht
- 3. Sonstige Kapitalanlagen:
 - a) Aktien, Investmentanteile und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere:
 - 1) Aktien
 - 2) Investmentanteile
 - 3) andere nicht festverzinsliche Wertpapiere
 - b) Inhaberschuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere
 - c) Hypotheken-, Grundschul- und Rentenschuldforderungen
 - d) Verträge bei Lebensversicherungsunternehmen
 - e) sonstige Ausleihungen:
 - 1) Namensschuldverschreibungen
 - 2) Schuldscheinforderungen und Darlehen
 - 3) übrige Ausleihungen
 - f) Einlagen bei Kreditinstituten ²⁾
 - g) andere Kapitalanlagen

Summe der Kapitalanlagen

Name des PF: _____

Formular Unternehmen GJ
 Nr./Seite/Version/Typ Reg-Nr./Pb MMJJ
 801 02 5 1 _____ _____

Zeile	Spalte 01	Spalte 02	Spalte 03		Spalte 04	
			Endbestand		zum Bilanzwert	zum Zeitwert ⁴⁾
01	Abgänge	Abschreibungen				
02	volle Euro	volle Euro	volle Euro	volle Euro	volle Euro	volle Euro
03						
04						
05						
06						
07						
08						
09						
10						
11						
12						
13						
14						
15						
16						
17						
18						
19						
20						
21						
22						
23						
24						

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerPensV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Nw 801 Seite 3

Entwicklung der Kapitalanlagen
und der Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko
von Arbeitnehmern und Arbeitgebern

I. Kapitalanlagen

Anlagearten ¹⁾

- 1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken
- 2. Kapitalanlagen in verbundenen Unternehmen und Beteiligungen:
 - a) Anteile an verbundenen Unternehmen
 - b) Ausleihungen an verbundene Unternehmen
 - c) Beteiligungen
 - d) Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht
- 3. Sonstige Kapitalanlagen:
 - a) Aktien, Investmentanteile und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere:
 - 1) Aktien
 - 2) Investmentanteile
 - 3) andere nicht festverzinsliche Wertpapiere
 - b) Inhaberschuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere
 - c) Hypotheken-, Grundschul- und Rentenschuldforderungen
 - d) Verträge bei Lebensversicherungsunternehmen
 - e) sonstige Ausleihungen:
 - 1) Namensschuldverschreibungen
 - 2) Schuldscheinforderungen und Darlehen
 - 3) übrige Ausleihungen
 - f) Einlagen bei Kreditinstituten ²⁾
 - g) andere Kapitalanlagen

Summe der Kapitalanlagen

Name des PF: _____

Formular Unternehmen GJ
 Nr./Seite/Version/Typ Reg-Nr./Pb MMJJ
 801 03 5 1

Zeile	Spalte 01	Spalte 02
	Stille Reserven (unsaldiert) ⁵	Stille Lasten (unsaldiert) ⁵
01		
02	volle Euro	volle Euro
03		
04		
05		
06		
07		
08		
09		
10		
11		
12		
13		
14		
15		
16		
17		
18		
19		
20		
21		
22		
23		
24		

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerPensV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Nw 801 Seite 4

Entwicklung der Kapitalanlagen
und der Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko
von Arbeitnehmern und Arbeitgebern

**II. Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko
von Arbeitnehmern und Arbeitgebern**

Anlagearten ¹⁾

- 1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken
- 2. Kapitalanlagen in verbundenen Unternehmen und Beteiligungen:
 - a) Anteile an verbundenen Unternehmen
 - b) Ausleihungen an verbundene Unternehmen
 - c) Beteiligungen
 - d) Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht
- 3. Sonstige Kapitalanlagen:
 - a) Aktien, Investmentanteile und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere:
 - 1) Aktien
 - 2) Investmentanteile
 - 3) andere nicht festverzinsliche Wertpapiere
 - b) Inhaberschuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere
 - c) Hypotheken-, Grundschuld- und Rentenschuldforderungen
 - d) Verträge bei Lebensversicherungsunternehmen
 - e) sonstige Ausleihungen:
 - 1) Namensschuldverschreibungen
 - 2) Schuldscheinforderungen und Darlehen
 - 3) übrige Ausleihungen
 - f) Einlagen bei Kreditinstituten ²⁾
 - g) andere Kapitalanlagen

Summe der Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko von Arbeitnehmern und Arbeitgebern

Name des PF: _____

Formular	Unternehmen	GJ
Nr./Seite/Version/Typ	Reg.-Nr./Pb	MMJJ
801 04 5 1		

Zeile	Spalte 01	Spalte 02	Spalte 03	Spalte 04
	Anfangsbestand ³⁾	Zugänge	nicht realisierte Gewinne	Umbuchungen
01	volle Euro	volle Euro	volle Euro	volle Euro
02				
03				
04				
05				
06				
07				
08				
09				
10				
11				
12				
13				
14				
15				
16				
17				
18				
19				
20				
21				
22				
23				
24				

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerPensV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Nw 801 Seite 5

Entwicklung der Kapitalanlagen
und der Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko
von Arbeitnehmern und Arbeitgebern

**II. Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko
von Arbeitnehmern und Arbeitgebern**

Anlagearten ¹⁾

1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken
2. Kapitalanlagen in verbundenen Unternehmen und Beteiligungen:
 - a) Anteile an verbundenen Unternehmen
 - b) Ausleihungen an verbundene Unternehmen
 - c) Beteiligungen
 - d) Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht
3. Sonstige Kapitalanlagen:
 - a) Aktien, Investmentanteile und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere:
 - 1) Aktien
 - 2) Investmentanteile
 - 3) andere nicht festverzinsliche Wertpapiere
 - b) Inhaberschuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere
 - c) Hypotheken-, Grundschuld- und Rentenschuldforderungen
 - d) Verträge bei Lebensversicherungsunternehmen
 - e) sonstige Ausleihungen:
 - 1) Namensschuldverschreibungen
 - 2) Schuldscheinforderungen und Darlehen
 - 3) übrige Ausleihungen
 - f) Einlagen bei Kreditinstituten ²⁾
 - g) andere Kapitalanlagen

**Summe der Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko
von Arbeitnehmern und Arbeitgebern**

Name des PF: _____

Formular Nr./Seite/Version/Typ Unternehmen Reg-Nr./Pb GJ MMJJ
801 05 5 1 _____ _____

Zeile	Spalte 01	Spalte 02	Spalte 03
	Abgänge	nicht realisierte Verluste	Endbestand
01			zum Bilanzwert
02	volle Euro	volle Euro	volle Euro
03			
04			
05			
06			
07			
08			
09			
10			
11			
12			
13			
14			
15			
16			
17			
18			
19			
20			
21			
22			
23			
24			

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerPensV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Anlage 2

Nw 802

In bestimmten Aufwandsposten der GuV ¹⁾ ausgewiesene Aufwandsarten sowie Anzahl der Beschäftigten

Aufwandsarten

- 1. Provisionen und sonstige Bezüge der Pensionsfondsvertreter für das: ²⁾
 - a) eigene PFG
 - b) an andere Pf/VU vermitteltes Geschäft ³⁾
- 2. RV-Provisionen ⁴⁾
- 3. Gehälter und Löhne ⁵⁾
- 4. Superprovisionen an Angestellte ⁶⁾
- 5. soziale Abgaben und Aufwand für Unterstützung
- 6. Aufwand für Altersversorgung und Unterstützung ⁷⁾
- 7. Aufwendungen für Leiharbeitnehmer ⁸⁾
- 8. sonstiger persönlicher Aufwand ⁹⁾
- 9. Vergütungen für bezogene Dienstleistungen ¹⁰⁾
- 10. Abschreibungen ¹¹⁾
- 11. sonstiger sachlicher Aufwand ¹²⁾
- 12. Gesamtaufwand

Anzahl der Beschäftigten ¹³⁾

- 1. Innendienst (vollzeitbeschäftigt)
- 2. Außendienst (vollzeitbeschäftigt) ¹⁴⁾
- 3. Auszubildende (vollzeitbeschäftigt)
- 4. Innendienst (teilzeitbeschäftigt)
- 5. Außendienst (teilzeitbeschäftigt) ¹⁴⁾
- 6. Leiharbeitnehmer ⁸⁾
- 7. Summe ¹⁵⁾

Name des Pf:

Formular Nr./Seite/Version/Typ Unternehmen Reg-Nr./Pb GJ MMJJ
 202 01 1 1

Zeile	Spalte 01	Spalte 02	Spalte 03	Spalte 04
	insgesamt volle Euro			
01				
02				
03	<input style="width: 100%;" type="text"/>			
04	<input style="width: 100%;" type="text"/>			
05	<input style="width: 100%;" type="text"/>			
06	<input style="width: 100%;" type="text"/>			
07	<input style="width: 100%;" type="text"/>			
08	<input style="width: 100%;" type="text"/>			
09	<input style="width: 100%;" type="text"/>			
10	<input style="width: 100%;" type="text"/>			
11	<input style="width: 100%;" type="text"/>			
12	<input style="width: 100%;" type="text"/>			
13	<input style="width: 100%;" type="text"/>			
14	<input style="width: 100%;" type="text"/>			
15	<input style="width: 100%;" type="text"/>			
16				
17	männlich	weiblich	Gesamtanzahl	Vollzeiteinheiten ¹⁵⁾
18				
19	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	
20	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	
21	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	
22	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
23	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
24			<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
25			<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerPensV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Nw 811 Seite 1

Erträge aus und Aufwendungen für Kapitalanlagen und Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko von Arbeitnehmern und Arbeitgebern

I. Kapitalanlagen

Aufgliederung nach Ertrags- und Aufwandsarten

1. Erträge aus Kapitalanlagen:

- a) Erträge aus Beteiligungen
- b) Erträge aus anderen Kapitalanlagen:
 - 1. Erträge aus Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken
 - 2. Erträge aus anderen Kapitalanlagen
- c) Erträge aus Zuschreibungen
- d) Gewinne aus dem Abgang von Kapitalanlagen
- e) Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen
- f) Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens mit Rücklagenanteil, soweit er die Kapitalanlagen betrifft ¹⁾

2. Aufwendungen für Kapitalanlagen:

- a) Aufwendungen für die Verwaltung von Kapitalanlagen, Zinsaufwendungen und sonstige Aufwendungen für die Kapitalanlagen
- b) Abschreibungen auf Kapitalanlagen:
 - 1) planmäßige Abschreibungen
 - 2) sonstige Abschreibungen
- c) Verluste aus dem Abgang von Kapitalanlagen
- d) Aufwendungen aus Verlustübernahme

Erträge/Aufwendungen der Kapitalanlagen insgesamt

davon:

auf Verträge bei LVU entfallende Erträge/Aufwendungen

Zeile	Spalte 01	Spalte 02	Spalte 03	Spalte 04
	laufende Erträge	übrige Erträge	laufende Aufwendungen	übrige Aufwendungen
	volle Euro	volle Euro	volle Euro	volle Euro
02				
03				
04				
05				
06				
07				
08				
09				
10				
11				
12				
13				
14				
15				
16				
17				
18				
19				
20				
21				
22				
23				
24				
25				

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerPensV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Nw 811 Seite 2

Erträge aus und Aufwendungen für Kapitalanlagen und Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko von Arbeitnehmern und Arbeitgebern

II. Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko von Arbeitnehmern und Arbeitgebern

Aufgliederung nach Ertrags- und Aufwandsarten

- 1. Erträge aus Kapitalanlagen:
 - a) Erträge aus Beteiligungen
 - b) Erträge aus anderen Kapitalanlagen:
 - 1. Erträge aus Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken
 - 2. Erträge aus anderen Kapitalanlagen
 - c) Gewinne aus dem Abgang von Kapitalanlagen
 - d) Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen
 - e) Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens mit Rücklagenanteil, soweit er die Kapitalanlagen betrifft ¹⁾
 - 2. Nicht realisierte Gewinne aus Kapitalanlagen
 - 3. Aufwendungen für Kapitalanlagen:
 - a) Aufwendungen für die Verwaltung von Kapitalanlagen, Zinsaufwendungen und sonstige Aufwendungen für die Kapitalanlagen
 - b) Verluste aus dem Abgang von Kapitalanlagen
 - c) Aufwendungen aus Verlustübernahme
 - 4. Nicht realisierte Verluste aus Kapitalanlagen
- Erträge/Aufwendungen der Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko von AN und ArbG. insgesamt
- davon:
- auf Verträge bei LVU entfallende Erträge/Aufwendungen

Name des PF: _____

Formular Unternehmen GJ
 Nr./Seite/Version/Typ Reg-Nr./Pb MMJJ
 811 02 5 1 _____ _____

Zeile	Spalte 01	Spalte 02	Spalte 03	Spalte 04
	laufende Erträge	übrige Erträge	laufende Aufwendungen	übrige Aufwendungen
	volle Euro	volle Euro	volle Euro	volle Euro
02				
03				
04	_____	_____		
05				
06	_____			
07	_____			
08		_____		
09				
10	_____			
11				
12		_____		
13		_____		
14				
15				
16			_____	_____
17				_____
18				_____
19				
20				_____
21	_____	_____	_____	_____
22				
23	_____	_____	_____	_____

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerPensV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Nw 842

Angaben über das ausländische Pensionsfondsge-
schäft ¹⁾

Name des PF:

Formular Nr./Seite/Version/Typ	Unternehmen Reg-Nr./Pb	GJ MMJJ	Herkunft des PFG
842 01 5 1	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>

		Zeile	Spalte 01
			volle Euro
		01	
1. Gebuchte Brutto-Beiträge	Euro	02	<input type="text"/>
2. Brutto-Aufwendungen für Versorgungsfälle:		03	
a) Zahlungen für Versorgungsfälle	Euro	04	<input type="text"/>
b) Veränderung der Rückstellung für noch abzuwickelnde Versorgungsfälle ²⁾	Euro	05	<input type="text"/>
3. Brutto-Aufwendungen für Beitragsrückerstattungen	Euro	06	<input type="text"/>
4. Brutto-Aufwendungen für den PF-Betrieb:		07	
a) Provisionen	Euro	08	<input type="text"/>
b) Verwaltungsaufwendungen	Euro	09	<input type="text"/>
5. Deckungsrückstellung	Euro	10	<input type="text"/>
6. DR entsprechend dem Vermögen für Rechnung und Risiko von AN und Arb.	Euro	11	<input type="text"/>
7. Anzahl der Versorgungsberechtigten:		12	
a) Rentner	Anzahl	13	<input type="text"/>
b) Anwärter	Anzahl	14	<input type="text"/>
davon: ³⁾		15	
- aus beitragsbezogenen Pensionsplänen ⁴⁾	Anzahl	16	<input type="text"/>
- aus leistungsbezogenen Pensionsplänen ⁵⁾	Anzahl	17	<input type="text"/>

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerPensV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Erste Verordnung zur Änderung der Versicherungsberichterstattungs-Verordnung

Vom 27. April 2010

Auf Grund des § 55a Absatz 1 und 2 in Verbindung mit § 106 Absatz 2 Satz 4 des Versicherungsaufsichtsgesetzes, von denen § 55a zuletzt durch Artikel 1 Nummer 7 des Gesetzes vom 29. August 2005 (BGBl. I S. 2546) und § 106 Absatz 2 Satz 4 zuletzt durch Artikel 4 Nummer 19 Buchstabe b des Gesetzes vom 24. Juni 1994 (BGBl. I S. 1377) geändert worden ist, in Verbindung mit § 1a Nummer 2 der Verordnung zur Übertragung von Befugnissen zum Erlass von Rechtsverordnungen auf die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, der durch Artikel 1 der Verordnung vom 14. Mai 2007 (BGBl. I S. 993) eingefügt worden ist, verordnet die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht im Benehmen mit den Aufsichtsbehörden der Länder und nach Anhörung des Versicherungsbeirats:

Artikel 1

Änderung der Versicherungsberichterstattungs-Verordnung

Die Versicherungsberichterstattungs-Verordnung vom 29. März 2006 (BGBl. I S. 622), die durch Artikel 13 Absatz 13 des Gesetzes vom 25. Mai 2009 (BGBl. I S. 1102) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. § 9 Absatz 1 wird wie folgt geändert:
 - a) Nach Nummer 4 wird folgende neue Nummer 5 eingefügt:

„5. Gliederung der in bestimmten Aufwandsposten der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Aufwendungen nach Aufwandsarten gemäß Nachweisung 202,“.
 - b) Die bisherige Nummer 5 wird Nummer 6.
2. In § 15 Absatz 1 Nummer 1 Buchstabe a wird die Angabe „201 und 203“ durch die Angabe „201, 202 und 203“ ersetzt.
3. § 18 wird wie folgt geändert:
 - a) In Absatz 1 wird das Wort „Erstversicherungsgeschäfts“ durch die Wörter „Erst- oder Rückversicherungsgeschäfts“ ersetzt.
 - b) Absatz 2 wird wie folgt geändert:
 - aa) In Satz 1 werden nach dem Wort „finden“ die Wörter „auf Niederlassungen von Erstversicherungsunternehmen“ eingefügt.
 - bb) Nach Satz 1 wird folgender neuer Satz eingefügt:

„Auf Niederlassungen von Rückversicherungsunternehmen finden § 5 Absatz 1, die §§ 7, 16 Absatz 1 Nummer 2 und 3 und Absatz 2 sowie die §§ 19 bis 22 keine Anwendung.“
4. In § 21 Nummer 1 werden die Wörter „mit Ausnahme der Pensionskassen, bei denen eine Feststellung nach § 156a Abs. 3 Satz 5 des Versicherungsaufsichtsgesetzes getroffen wurde“ durch die Wörter „mit Ausnahme der Pensionskassen, die nicht regulierte Pensionskassen im Sinne von § 118b Absatz 3 des Versicherungsaufsichtsgesetzes sind“ ersetzt.
5. § 25 wird wie folgt gefasst:

„§ 25
Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne des § 144 Absatz 1 Satz 1 Nummer 5 des Versicherungsaufsichtsgesetzes handelt, wer als Mitglied des Vorstandes, als Hauptbevollmächtigter (§ 106 Absatz 3 des Versicherungsaufsichtsgesetzes) oder als Liquidator eines Versicherungsunternehmens

 1. entgegen § 1 Absatz 1 einen internen jährlichen Bericht nicht, nicht richtig, nicht vollständig oder nicht rechtzeitig vorlegt oder

2. entgegen § 19 eine vierteljährliche Angabe nicht, nicht richtig, nicht vollständig oder nicht rechtzeitig vorlegt.“
6. Dem § 26 wird folgender Absatz 3 angefügt:
- „(3) Die Vorschriften dieser Verordnung in der ab dem 4. Mai 2010 geltenden Fassung finden erstmals für das nach dem 31. Dezember 2009 beginnende Geschäftsjahr Anwendung.“
7. Anlage 1 wird wie folgt geändert:
- a) In Abschnitt B werden nach der Kennzahl „60 Zypern“ die folgenden Kennzahlen eingefügt:
- „61 Rumänien
62 Bulgarien“.
- b) In Abschnitt C Zeile 01.1 wird das Wort „Versicherungsnehmer“ durch das Wort „Versicherungsunternehmen“ ersetzt.
- c) In Abschnitt D wird in der Überschrift die Angabe „Anlage 2 Abschnitt A Nr. 9 Unternummer 5 Satz 2“ durch die Angabe „Anlage 2 Abschnitt A Nummer 10 Unternummer 5 Satz 3“ ersetzt.
8. Anlage 2 wird wie folgt geändert:
- a) Abschnitt A wird wie folgt geändert:
- aa) Nummer 1 (Anmerkungen zum Formblatt 100) wird wie folgt geändert:
- aaa) In Unternummer 7 wird die Angabe „Passivposten 11“ durch die Angabe „Passivposten 12“ ersetzt.
- bbb) Unternummer 12 wird aufgehoben.
- ccc) Die bisherigen Unternehmern 13 bis 17 werden die Unternehmern 12 bis 16.
- bb) Nummer 2 (Anmerkungen zum Formblatt 200) wird wie folgt geändert:
- aaa) Unternummer 10 wird aufgehoben.
- bbb) Unternummer 11 wird aufgehoben.
- ccc) Die bisherigen Unternehmern 12 bis 14 werden die Unternehmern 10 bis 12.
- ddd) Nach der neuen Unternummer 12 wird folgende neue Unternummer 13 eingefügt:
- „13. Hier sind auch die Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens mit Rücklagenanteil auszuweisen, soweit er nicht die Kapitalanlagen betrifft.“
- eee) Unternummer 15 wird aufgehoben.
- fff) Die bisherigen Unternehmern 16 bis 22 werden die Unternehmern 14 bis 20.
- cc) Nummer 3 (Anmerkungen zum Formblatt 300) wird wie folgt geändert:
- aaa) Nach Unternummer 6 wird folgende neue Unternummer 7 eingefügt:
- „7. Hier sind auch die Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens mit Rücklagenanteil auszuweisen, soweit er nicht die Kapitalanlagen betrifft.“
- bbb) Die bisherigen Unternehmern 7 bis 10 werden die Unternehmern 8 bis 11.
- ccc) Die bisherige Unternummer 11 wird aufgehoben.
- ddd) Unternummer 12 wird aufgehoben.
- dd) Nummer 4 (Anmerkungen zur Nachweisung 101) wird wie folgt geändert:
- aaa) Unternummer 5 wird wie folgt gefasst:
- „5. Für die Ermittlung der Zeitwerte der Kapitalanlagen gelten die §§ 55 und 56 RechVersV entsprechend. Von den so ermittelten Werten sind darin enthaltene aktivierte Nutzungsansprüche (insbesondere noch nicht vorgenommene Ausschüttungen aus Investmentfonds) sowie Agien abzuziehen, Disagien sind hinzuzurechnen. Die hier ermittelten Zeitwerte können um die vorgenommenen Korrekturen von den Anhangangaben zur Bilanz abweichen.“
- bbb) Folgende neue Unternummer 6 wird angefügt:
- „6. Hier ist die Differenz aus Bilanz- und Zeitwert anzugeben.“
- ee) Nummer 5 (Anmerkungen zur Nachweisung 103) wird wie folgt geändert:
- aaa) In Unternummer 2 Satz 2 wird die Angabe „31. Dezember 2008“ durch die Angabe „31. Dezember 2012“ ersetzt.
- bbb) In Unternummer 4 wird die Angabe „§ 66 Abs. 6a Satz 2 VAG“ durch die Angabe „§ 66 Absatz 6a Satz 3 VAG“ ersetzt.
- ccc) In Unternummer 5 wird die Angabe „§ 54 Abs. 5 Satz 3 VAG“ durch die Angabe „§ 54 Absatz 5 Satz 4 VAG“ ersetzt.
- ddd) In Unternummer 6 wird die Angabe „§ 54 Abs. 5 Satz 4 VAG“ durch die Angabe „§ 54 Absatz 5 Satz 5 VAG“ ersetzt.
- ff) In Nummer 6 (Anmerkungen zur Nachweisung 104) wird in Unternummer 5 Satz 2 die Angabe „31. Dezember 2008“ durch die Angabe „31. Dezember 2012“ ersetzt.
- gg) Nummer 7 (Anmerkungen zur Nachweisung 201) wird wie folgt geändert:
- aaa) Nach Unternummer 3 wird folgende neue Unternummer 4 eingefügt:
- „4. Aufgrund der Aufhebung des § 247 Absatz 3 HGB durch das Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz ist die Bildung eines Sonderpostens mit Rücklagenanteil künftig nicht mehr möglich.“
- bbb) Die bisherige Unternummer 4 wird Unternummer 5.

- hh) Nach Nummer 7 (Anmerkungen zur Nachweisung 201) wird folgende neue Nummer 8 eingefügt:
- „Nr. 8: Anmerkungen zur Nachweisung 202
1. Hierunter sind die Aufwendungen der folgenden Aufwandsposten ganz oder teilweise auszuweisen, und zwar:
 - a) die Aufwendungen für Versicherungsfälle;
 - b) die Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb;
 - c) die Aufwendungen für die Verwaltung der Kapitalanlagen;
 - d) die Aufwendungen für sonstige erbrachte Dienstleistungen;
 - e) die Aufwendungen für das VU als Ganzes.
 2. Hierunter sind auch die an Makler gezahlten Courtagen sowie die von den Pensions- und Sterbekassen an die Mitglieds- oder Trägerunternehmen gezahlten proportionalen Vergütungen (Inkasoprovisionen) für den Beitragseinzug auszuweisen.
 3. Hierunter sind auch an den freien Außendienst geleistete Provisionen auszuweisen, soweit sie das an andere Unternehmen vermittelte Bauspargeschäft und sonstige Finanzdienstleistungsgeschäfte betreffen.
 4. Hierunter sind auch die für das übernommene VG anteilig erstatteten Originalkosten sowie die gezahlten Gewinnbeteiligungen auszuweisen.
 5. Hierzu gehören auch die an den Vorstand gezahlten Tantiemen und die freiwillige Beteiligung des Arbeitgebers an den sozialen Abgaben des Arbeitnehmers.
 6. Hierzu gehören alle proportionalen Vergütungen der Angestellten im Außendienst, die der Lohnsteuer und der Sozialversicherung unterliegen.
 7. Hierunter sind sämtliche Aufwendungen für Altersversorgung sowohl für die Arbeitnehmer als auch für die freien Versicherungsvertreter einschließlich der sogenannten Provisionsrenten auszuweisen.
 8. Aufwendungen an Zeitarbeitsfirmen (Personalleasingagenturen) und ähnliche Einrichtungen für die Arbeitnehmerüberlassung, wobei das überlassene Personal bei den jeweiligen Zeitarbeitsfirmen beschäftigt bleibt. Nicht einzubeziehen sind hier die Aufwendungen für die Erbringung von Dienstleistungen, denen ein Werkvertrag zugrunde liegt. Ebenso sind die Aufwendungen für das innerhalb des Konzerns ausgetauschte Personal hier nicht anzugeben (vgl. Anmerkung 10).
 9. Hierzu gehören insbesondere die freiwilligen sozialen Leistungen, wie zum Beispiel die Essenzzuschüsse.
 10. Hierunter sind die von dem berichtenden Versicherungsunternehmen an andere Unternehmen geleisteten Vergütungen für bezogene Dienstleistungen auszuweisen. Hierzu gehören auch bei den inländischen Niederlassungen ausländischer Versicherungsunternehmen die dem inländischen Versicherungsgeschäft angelasteten Zentralverwaltungsaufwendungen sowie die externen Aufwendungen für die Regulierung von Versicherungsfällen, Rückkäufen, Rückgewährbeträgen und Antrittsvergütungen. Nicht hierzu gehören die gesamten Vergütungen an den Aufsichtsrat und den Beirat (vgl. Anmerkung 12).
 11. Hierunter fallen
 - a) die Abschreibungen auf die Betriebs- und Geschäftsausstattung,
 - b) die Abschreibungen auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs,
 - c) die Abschreibungen auf unter den sonstigen immateriellen Vermögensgegenständen ausgewiesenen Kaufpreise für den Erwerb von Gesamt- oder Teil-Versicherungsbeständen und entgeltlich erworbene EDV-Software,
 - d) die sonstigen Abschreibungen, soweit sie nicht zu den Abschreibungen auf Kapitalanlagen gehören und unter den sonstigen Aufwendungen auszuweisen sind oder bei den „Gebuchten Brutto-Beiträgen“ als Abzugsposten zu behandeln sind,
 - e) Abschreibungen auf selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und entgeltlich erworbene Konzessionen und Schutzrechte sowie Lizenzen daran.
 12. Hierzu gehören auch die gesamten Vergütungen an den Aufsichtsrat und den Beirat sowie bei den inländischen Niederlassungen ausländischer Versicherungsunternehmen die dem inländischen Versicherungsgeschäft angelasteten Zentralverwaltungsaufwendungen. Ferner gehören hierzu die externen Aufwendungen für die Regulierung von Versicherungsfällen, Rückkäufen, Rückgewährbeträgen und Austrittsvergütungen. Anzugeben sind weiterhin Reise-, Raum- und Werbeaufwand sowie Aufwendungen für Bürobedarf und EDV-Anlagen.
 13. Es sind hier alle Beschäftigten anzugeben, die zum Bilanzstichtag einen Arbeitsvertrag besaßen. Soweit ein Be-

- schäftigter Arbeitsverträge mit mehreren Unternehmen hat, ist er nur einmal zu erfassen. Ruhende Dienstverhältnisse sind nicht zu erfassen.
14. Es ist hier nur der angestellte Außendienst anzugeben.
15. Berechnung: Summe der vertraglich vereinbarten Wochenarbeitsstunden aller Teilzeitbeschäftigten geteilt durch die geltende reguläre Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten. Das Ergebnis ist kaufmännisch zu runden.“
- ii) Die bisherigen Nummern 8 bis 50 werden die Nummern 9 bis 51.
- jj) Die neue Nummer 10 (Anmerkungen zur Nachweisung 110) wird wie folgt geändert:
- aaa) In Unternummer 1 wird das Wort „Aufwendungen“ durch das Wort „Brutto-Aufwendungen“ ersetzt, werden nach dem Wort „Beitragsrückerstattung“ die Wörter „ , den aufgrund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsvertrages abgeführten Gewinnen“ eingefügt und wird das Wort „Jahresergebnis“ durch die Wörter „Jahresergebnis nach Steuern“ und die Angabe „Zeile 10“ durch die Angabe „Zeilen 03 und 10“ ersetzt.
- bbb) Unternummer 2 wird wie folgt gefasst:
- „2. Die Zusammensetzung dieses Postens ist in einer Anlage zu erläutern. Darlehen zwischen Teilbeständen sind ausschließlich über sonstige Zuführungen/sonstige Entnahmen zu buchen; eine Saldierung mit der Zuführung aus dem Überschuss des Geschäftsjahres soll nicht erfolgen. Die Überführung der verzinslichen Ansammlung in die Deckungsrückstellung (z. B. in der Rentenversicherung bei Rentenübergang) erfolgt ebenfalls im Wege der sonstigen Zuführung/sonstigen Entnahme. Wird die Direktgutschrift ausnahmsweise durch Entnahme aus der RfB finanziert, ist eine sonstige Entnahme zu zeigen; der entsprechende sonstige versicherungstechnische Ertrag ist in der Nachweisung 219, Seite 5, Zeile 06 auszuweisen.“
- ccc) Unternummer 3 wird wie folgt gefasst:
- „3. Hier sind die Beträge anzugeben, die aufgrund der Deklaration bzw. aufgrund der Ausgestaltung des Verfahrens zur Beteiligung an den Bewertungsreserven in den folgenden Geschäftsjahren voraussichtlich der RfB zu entnehmen sind. Dabei sind auch Beträge zu berücksichtigen, die voraussichtlich infolge versetzter oder verlängerter Deklarationszeiträume nach dem Ende des folgenden Geschäftsjahres entnommen werden; dieser Teilbetrag ist in einer Anlage zu nennen.“
- ddd) In Unternummer 4 wird die Angabe „§ 28 Abs. 8 Nr. 2 Buchstabe c RechVersV“ durch die Angabe „§ 28 Absatz 6 RechVersV“ ersetzt.
- eee) In Unternummer 5 Satz 3 wird nach dem Wort „übereinstimmen“ das Wort „(Zwischenbestand)“ eingefügt und werden die Wörter „ , sofern diese Versicherungsverträge aufgrund der nach § 81c Abs. 3 VAG erlassenen Rechtsverordnung in die nach § 81c Abs. 2 VAG vorzunehmende Berechnung des Normrisikoüberschusses und des Normzinsertrages einbezogen werden“ durch die Wörter „ , soweit dies bereits am 12. April 2008 der Fall war“ ersetzt.
- kk) Die neue Nummer 11 (Anmerkungen zur Nachweisung 111) wird wie folgt geändert:
- aaa) Unternummer 1 wird wie folgt geändert:
- aaaa) In Satz 3 wird nach dem Wort „übereinstimmen“ das Wort „(Zwischenbestand)“ eingefügt und werden die Wörter „ , sofern diese Versicherungsverträge aufgrund der nach § 81c Abs. 3 VAG erlassenen Rechtsverordnung in die nach § 81c Abs. 2 VAG vorzunehmende Berechnung des Normrisikoüberschusses und des Normzinsertrages einbezogen werden“ durch die Wörter „ , soweit dies bereits am 12. April 2008 der Fall war“ ersetzt.
- bbbb) In Satz 4 werden nach der Angabe „Abschnitt D“ die Wörter „mit Ausnahme der Bestandsgruppen 132 und 140“ eingefügt.
- bbb) In Unternummer 2 wird das Wort „Aufwendungen“ durch das Wort „Brutto-Aufwendungen“ ersetzt, werden nach dem Wort „Beitragsrückerstattung“ die Wörter „ , den aufgrund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsvertrages abgeführten Gewinnen“ eingefügt und wird das Wort „Jahresergebnis“ durch die Wörter „Jahresergebnis nach Steuern“ und die Angabe „Zeile 10“ durch die Angabe „Zeilen 03 und 10“ ersetzt.
- ccc) Unternummer 3 wird wie folgt gefasst:
- „3. Die Zusammensetzung dieses Postens ist in einer Anlage zu erläutern. Darlehen zwischen Teilbe-

ständen sind ausschließlich über sonstige Zuführungen/sonstige Entnahmen zu buchen; eine Saldierung mit der Zuführung aus dem Überschuss des Geschäftsjahres soll nicht erfolgen. Die Überführung der verzinlichen Ansammlung in die Deckungsrückstellung (z. B. in der Rentenversicherung bei Rentenübergang) erfolgt ebenfalls im Wege der sonstigen Zuführung/sonstigen Entnahme. Wird die Direktgutschrift ausnahmsweise durch Entnahme aus der RfB finanziert, ist eine sonstige Entnahme zu zeigen; der entsprechende sonstige versicherungstechnische Ertrag ist in der Nachweisung 219, Seite 5, Zeile 06 auszuweisen.“

ddd) Unternummer 4 wird wie folgt gefasst:

„4. Hier sind die Beträge anzugeben, die aufgrund der Deklaration bzw. aufgrund der Ausgestaltung des Verfahrens zur Beteiligung an den Bewertungsreserven in den folgenden Geschäftsjahren voraussichtlich der RfB zu entnehmen sind. Dabei sind auch Beträge zu berücksichtigen, die voraussichtlich infolge versetzter oder verlängerter Deklarationszeiträume nach dem Ende des folgenden Geschäftsjahres entnommen werden; dieser Teilbetrag ist in einer Anlage zu nennen.“

eee) In Unternummer 5 wird die Angabe „§ 28 Abs. 8 Nr. 2 Buchstabe c RechVersV“ durch die Angabe „§ 28 Absatz 6 RechVersV“ ersetzt.

fff) Die folgenden Unternummern 6 und 7 werden angefügt:

„6. Hier sind die in Spalte 01 enthaltenen Beträge auszuweisen, die auf die Mindestbeteiligung an den Bewertungsreserven und auf die Beteiligung an den Bewertungsreserven, die über die Mindestbeteiligung hinausgeht, entfallen. Ist eine Mindestbeteiligung nicht vorgesehen, bleibt Spalte 02 leer.

7. Soweit in der Rentenversicherung für die Überschussverwendungsform „Gewinnrente“ innerhalb der RfB eine Teilrückstellung gebildet wird (Gewinnrentenfonds), ist der in Spalte 01 enthaltene Betrag hier gesondert auszuweisen.“

II) Die neue Nummer 12 (Anmerkungen zur Nachweisung 112) wird wie folgt geändert:

aaa) Unternummer 1 wird wie folgt geändert:

aaaa) In Satz 2 wird nach dem Wort „übereinstimmen“ das Wort „(Zwischenbestand)“ eingefügt und werden die Wörter „, sofern diese Versicherungsverträge aufgrund der nach § 81c Abs. 3 VAG erlassenen Rechtsverordnung in die nach § 81c Abs. 2 VAG vorzunehmende Berechnung des Normrisikoüberschusses und des Normzinsertrages einbezogen werden“ durch die Wörter „, soweit dies bereits am 12. April 2008 der Fall war“ ersetzt.

bbbb) In Satz 4 werden nach den Wörtern „Die Nw 112 ist für jeden Abrechnungsverband des Altbestands“ die Wörter „sowie für den gesamten Altbestand“ eingefügt.

cccc) In Satz 6 werden nach dem Wort „nummerieren“ die Wörter „; der gesamte Altbestand erhält die Nummer 099“ eingefügt.

dddd) Nach Satz 7 wird folgender neuer Satz eingefügt:

„Freiwerdende Nummern sind nicht neu zu belegen.“

bbb) In Unternummer 2 wird das Wort „Aufwendungen“ durch das Wort „Bruttoaufwendungen“ ersetzt, werden nach dem Wort „Beitragsrückerstattung“ die Wörter „, den aufgrund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsvertrages abgeführten Gewinnen“ eingefügt und wird das Wort „Jahresergebnis“ durch die Wörter „Jahresergebnis nach Steuern“ und die Angabe „Zeile 10“ durch die Angabe „Zeilen 03 und 10“ ersetzt.

ccc) Unternummer 3 wird wie folgt gefasst:

„3. Die Zusammensetzung dieses Postens ist in einer Anlage zu erläutern. Darlehen zwischen Teilbeständen sind ausschließlich über sonstige Zuführungen/sonstige Entnahmen zu buchen; eine Saldierung mit der Zuführung aus dem Überschuss des Geschäftsjahres soll nicht erfolgen. Die Überführung der verzinlichen Ansammlung in die Deckungsrückstellung (z. B. in der Rentenversicherung bei Rentenübergang) erfolgt ebenfalls im Wege der sonstigen Zuführung/sonstigen Entnahme. Wird die Direktgutschrift ausnahmsweise durch Entnahme aus der RfB finanziert, ist eine sonstige Entnahme zu zeigen; der entsprechende sonstige versicherungstechnische Er-

- trag ist in der Nachweisung 219, Seite 5, Zeile 06 auszuweisen.“
- ddd) Unternummer 4 wird wie folgt gefasst:
- „4. Hier sind die Beträge anzugeben, die aufgrund der Deklaration bzw. aufgrund der Ausgestaltung des Verfahrens zur Beteiligung an den Bewertungsreserven in den folgenden Geschäftsjahren voraussichtlich der RfB zu entnehmen sind. Dabei sind auch Beträge zu berücksichtigen, die voraussichtlich infolge versetzter oder verlängerter Deklarationszeiträume nach dem Ende des folgenden Geschäftsjahres entnommen werden; dieser Teilbetrag ist in einer Anlage zu nennen.“
- eee) In Unternummer 5 wird die Angabe „§ 28 Abs. 8 Nr. 2 Buchstabe c RechVersV“ durch die Angabe „§ 28 Absatz 6 RechVersV“ ersetzt.
- fff) Die folgenden Unternummern 6 und 7 werden angefügt:
- „6. Hier sind die in Spalte 01 enthaltenen Beträge auszuweisen, die auf die Mindestbeteiligung an den Bewertungsreserven und auf die Beteiligung an den Bewertungsreserven, die über die Mindestbeteiligung hinausgeht, entfallen. Ist eine Mindestbeteiligung nicht vorgesehen, bleibt Spalte 02 leer.
7. Soweit in der Rentenversicherung im Rahmen der Überschussverwendungsform „Gewinnrente“ innerhalb der RfB eine Teilrückstellung gebildet wird (Gewinnrentenfonds), ist der in Spalte 01 enthaltene Betrag hier gesondert auszuweisen.“
- mm) Die neue Nummer 15 (Anmerkungen zur Nachweisung 213) wird wie folgt geändert:
- aaa) In Unternummer 4 werden nach der Angabe „Seite 7,“ die Wörter „Zeile 3 zuzüglich“ eingefügt.
- bbb) In Unternummer 7 werden nach der Angabe „Spalte 02“ die Wörter „zuzüglich Zeile 23, Spalte 03“ eingefügt.
- ccc) In Unternummer 8 Satz 3 wird nach dem Wort „übereinstimmen“ das Wort „(Zwischenbestand)“ eingefügt und werden die Wörter „,“ , sofern diese Versicherungsverträge aufgrund der nach § 81c Abs. 3 VAG erlassenen Rechtsverordnung in die nach § 81c Abs. 2 VAG vorzunehmende Berechnung des Normrisikoüberschusses und des Normzinsertrages einbezogen werden“ durch die Wörter „,“ , soweit dies bereits am 12. April 2008 der Fall war“ ersetzt.
- nn) Die neue Nummer 16 (Anmerkungen zur Nachweisung 214) wird wie folgt geändert:
- aaa) In Unternummer 1 Satz 3 wird nach dem Wort „übereinstimmen“ das Wort „(Zwischenbestand)“ eingefügt und werden die Wörter „,“ , sofern diese Versicherungsverträge aufgrund der nach § 81c Abs. 3 VAG erlassenen Rechtsverordnung in die nach § 81c Abs. 2 VAG vorzunehmende Berechnung des Normrisikoüberschusses und des Normzinsertrages einbezogen werden“ durch die Wörter „,“ , soweit dies bereits am 12. April 2008 der Fall war“ ersetzt.
- bbb) Nach Unternummer 2 wird folgende neue Unternummer 3 eingefügt:
- „3. Werden in der Nachweisung 215 in der Zeile 11 die Spalten 02 und 03 nicht ausgefüllt, bleiben hier die Spalten 02 und 03 ebenfalls leer.“
- ccc) Die bisherigen Unternummern 3 bis 6 werden die Unternummern 4 bis 7.
- ddd) Die neue Unternummer 4 wird wie folgt gefasst:
- „4. Fb 200 für das selbst abgeschlossene Versicherungsgeschäft, Seite 3, Zeile 16. Für die Bestandsgruppen 132 und 140 ist kein Betrag anzugeben, da diese keine überschussberechtigten Verträge enthalten und daher kein Anteil an der RfB existiert.“
- eee) In der neuen Unternummer 7 werden nach der Angabe „Spalte 02“ die Wörter „zuzüglich Zeile 23, Spalte 03“ eingefügt.
- oo) Die neue Nummer 17 (Anmerkungen zur Nachweisung 215) wird wie folgt geändert:
- aaa) Unternummer 1 wird wie folgt geändert:
- aaaa) In Satz 2 wird nach dem Wort „übereinstimmen“ das Wort „(Zwischenbestand)“ eingefügt und werden die Wörter „,“ , sofern diese Versicherungsverträge aufgrund der nach § 81c Abs. 3 VAG erlassenen Rechtsverordnung in die nach § 81c Abs. 2 VAG vorzunehmende Berechnung des Normrisikoüberschusses und des Normzinsertrages einbezogen werden“ durch die Wörter „,“ , soweit dies bereits am 12. April 2008 der Fall war“ ersetzt.
- bbbb) In Satz 4 werden nach den Wörtern „für jeden Abrechnungsverband des Altbestands“ die Wörter „sowie für den gesamten Altbestand“ eingefügt.
- cccc) In Satz 6 werden nach den Wörtern „zu nummerieren“ die Wörter „,“ ; der gesamte Altbestand erhält die Nummer 099“ eingefügt.

- dddd) Satz 8 wird wie folgt gefasst:
 „Freiwerdende Nummern sind nicht neu zu belegen.“
- bbb) In Unternummer 7 werden nach der Angabe „Spalte 02“ die Wörter „zuzüglich Zeile 23, Spalte 03“ eingefügt.
- pp) Die neue Nummer 18 (Anmerkungen zur Nachweisung 216) wird wie folgt geändert:
- aaa) In Unternummer 1 werden nach den Wörtern „d. h. unter Berücksichtigung der gegebenenfalls gemäß Unternummer 1 zur Nachweisung 217“ die Wörter „oder während der Laufzeit aufgrund unzureichender Rechnungsgrundlagen“ eingefügt.
- bbb) Der Unternummer 7 wird folgender Satz angefügt:
 „Dies gilt auch, wenn die Beitragszuschläge durch eine Anpassung der Rechnungsgrundlagen während der Vertragslaufzeit entstanden sind. In diesem Fall sind ab der Anpassung in Zeile 04 der Normsparbeitrag und in Zeile 05 der Normrisikobeitrag auszuweisen, wie sie sich ergeben, wenn der Tarif ursprünglich mit den neuen Rechnungsgrundlagen kalkuliert worden wäre.“
- ccc) In Unternummer 9 Satz 3 wird nach dem Wort „übereinstimmen“ das Wort „(Zwischenbestand)“ eingefügt und werden die Wörter „ , sofern diese Versicherungsverträge aufgrund der nach § 81c Abs. 3 VAG erlassenen Rechtsverordnung in die nach § 81c Abs. 2 VAG vorzunehmende Berechnung des Normrisikoüberschusses und des Normzinsertages einbezogen werden“ durch die Wörter „ , soweit dies bereits am 12. April 2008 der Fall war“ ersetzt.
- qq) Die neue Nummer 19 (Anmerkungen zur Nachweisung 217) wird wie folgt geändert:
- aaa) Der Unternummer 1 wird folgender Satz angefügt:
 „Muss die Deckungsrückstellung während der Laufzeit aufgrund unzureichender Rechnungsgrundlagen aufgefüllt werden, ist der betreffende Betrag nicht hier, sondern in der Zeile 25 auszuweisen.“
- bbb) Unternummer 5 wird wie folgt gefasst:
 „5. Unter diesem Posten sind nur Beträge zu erfassen, deren Ausweis nicht bei einem anderen Posten vorgesehen ist. Hierzu zählen insbesondere Auffüllungsbeträge für die Deckungsrückstellung, die während der Vertragslaufzeit aufgrund unzureichender Rechnungsgrundlagen erforderlich geworden sind, und die Veränderung der Deckungsrückstellung in der fondsgebundenen Versicherung laut Fb 100, Seite 4, Zeile 23, Spalte 03, soweit die Änderung durch die Fondsanlage bedingt ist. Der Posten ist in jedem Fall in einer Anlage zu erläutern und nach der Herkunft der Beträge zahlenmäßig aufzulösen.“
- ccc) In Unternummer 7 Satz 3 wird nach dem Wort „übereinstimmen“ das Wort „(Zwischenbestand)“ eingefügt und werden die Wörter „ , sofern diese Versicherungsverträge aufgrund der nach § 81c Abs. 3 VAG erlassenen Rechtsverordnung in die nach § 81c Abs. 2 VAG vorzunehmende Berechnung des Normrisikoüberschusses und des Normzinsertages einbezogen werden“ durch die Wörter „ , soweit dies bereits am 12. April 2008 der Fall war“ ersetzt.
- rr) Die neue Nummer 20 (Anmerkungen zur Nachweisung 218) wird wie folgt geändert:
- aaa) Unternummer 4 wird wie folgt gefasst:
 „4. Unter diesem Posten sind nur Beträge zu erfassen, deren Ausweis nicht bei einem anderen Posten vorgesehen ist. In Frage kommen beispielsweise Auffüllungsbeträge für die Deckungsrückstellung (Aufwand) aufgrund unzureichender biometrischer Rechnungsgrundlagen; eine spätere Auflösung der Auffüllung (Ertrag) ist ebenfalls als Sonstiges in dieser Nachweisung zu erfassen. Der Posten ist in jedem Fall in einer Anlage zu erläutern und nach der Herkunft der Beträge zahlenmäßig aufzulösen.“
- bbb) In Unternummer 5 Satz 3 wird nach dem Wort „übereinstimmen“ das Wort „(Zwischenbestand)“ eingefügt und werden die Wörter „ , sofern diese Versicherungsverträge aufgrund der nach § 81c Abs. 3 VAG erlassenen Rechtsverordnung in die nach § 81c Abs. 2 VAG vorzunehmende Berechnung des Normrisikoüberschusses und des Normzinsertages einbezogen werden“ durch die Wörter „ , soweit dies bereits am 12. April 2008 der Fall war“ ersetzt.
- ss) Die neue Nummer 21 (Anmerkungen zur Nachweisung 219) wird wie folgt geändert:
- aaa) Unternummer 2 Satz 2 wird wie folgt gefasst:
 „Der Posten ist in jedem Fall in einer Anlage zu erläutern und nach der Herkunft der Beträge zahlenmäßig aufzulösen.“
- bbb) Unternummer 3 wird wie folgt gefasst:
 „3. Hier sind ausschließlich die rechnermäßigen Zinsen anzugeben, die auf die Deckungsrückstellung gemäß Fb 100, Seite 4, Zeile 05,

Spalte 02 entfallen. Die Veränderung der Deckungsrückstellung für die Versicherungen, bei denen das Anlagerisiko von den Versicherungsnehmern getragen wird (Fb 100, Seite 4, Zeile 23, Spalte 03), ist in der Zeile 25 auszuweisen, soweit die Veränderung auf die Erträge und Aufwendungen gemäß Nachweisung 201, Seite 1, Zeile 25 zurückzuführen ist. Erhöhungen der Deckungsrückstellungen wegen einer Senkung des Rechnungszinses oder aufgrund § 341f Absatz 2 HGB sind in Zeile 17 auszuweisen.“

ccc) Nach Unternummer 3 wird folgende neue Unternummer 4 eingefügt:

„4. Als Neubestand sind alle Verträge zu behandeln, die nicht als Altbestand zu qualifizieren sind. Als Altbestand sind alle nach von der Aufsichtsbehörde genehmigten Geschäftsplänen abgeschlossenen Verträge zu behandeln, die bis zum 28. Juli 1994 (§ 11c VAG) oder im Rahmen der Übergangsvorschrift des Artikels 16 § 2 Satz 2 des Dritten Durchführungsgesetzes/EWG zum VAG abgeschlossen wurden. Die nach dem 31. Dezember 1994 und vor dem 1. Januar 1998 abgeschlossenen Versicherungsverträge, bei denen bei unverändertem Verfahren der Risikoeinschätzung die Prämien und Leistungen mit den dem Altbestand zuzuordnenden Versicherungsverträgen übereinstimmen (Zwischenbestand), sind beim Altbestand zu erfassen, soweit dies bereits am 12. April 2008 der Fall war.“

ddd) Die bisherige Unternummer 4 wird Unternummer 5.

eee) Die bisherige Unternummer 5 wird aufgehoben.

fff) Folgende Unternummer 9 wird angefügt:

„9. Wurde die Direktgutschrift des Geschäftsjahres ganz oder teilweise der RfB entnommen, ist der damit verbundene Ertrag hier auszuweisen.“

tt) Die neue Nummer 25 (Anmerkung zur Nachweisung 121) wird wie folgt geändert:

aaa) Unternummer 2 wird wie folgt gefasst:

„2. Die Zusammensetzung dieses Postens ist in einer Anlage zu erläutern. Darlehen zwischen Teilbeständen sind ausschließlich über sonstige Zuführungen/sonstige Entnahmen zu buchen; eine Saldie-

rung mit der Zuführung aus dem Überschuss des Geschäftsjahres soll nicht erfolgen. Die Überführung der verzinslichen Ansammlung in die Deckungsrückstellung (z. B. in der Rentenversicherung bei Rentenübergang) erfolgt ebenfalls im Wege der sonstigen Zuführung/sonstigen Entnahme. Wird die Direktgutschrift ausnahmsweise durch Entnahme aus der RfB finanziert, ist eine sonstige Entnahme zu zeigen.“

bbb) Nach Unternummer 2 werden die folgenden neuen Unter Nummern 3 bis 5 eingefügt:

„3. Hier sind die Beträge anzugeben, die aufgrund Beschlussfassung des obersten Organs, der Deklaration bzw. aufgrund der Ausgestaltung des Verfahrens zur Beteiligung an den Bewertungsreserven in den folgenden Geschäftsjahren voraussichtlich der RfB zu entnehmen sind. Dabei sind auch Beträge zu berücksichtigen, die voraussichtlich infolge versetzter oder verlängerter Deklarationszeiträume nach dem Ende des folgenden Geschäftsjahres entnommen werden; dieser Teilbetrag ist in einer Anlage zu nennen.

4. Hier sind die entsprechenden Teile des Schlussüberschussanteilsfonds im Sinne des § 28 Absatz 6 RechVersV anzugeben.

5. Hier ist die Beteiligung an Bewertungsreserven des Geschäftsjahres anzugeben. Unter Buchstabe b ist sowohl die Mindestbeteiligung als auch der darüber hinausgehende Betrag anzugeben.“

ccc) Die bisherigen Unter Nummern 3 bis 6 werden die Unter Nummern 6 bis 9.

uu) In der neuen Nummer 36 (Anmerkungen zur Nachweisung 240) und in der neuen Nummer 38 (Anmerkungen zur Nachweisung 242) wird in Unternummer 1 Buchstabe a und b jeweils die Abkürzung „GVR“ durch die Abkürzung „GuV“ ersetzt.

vv) In der neuen Nummer 42 (Anmerkungen zur Nachweisung 250), in der neuen Nummer 44 (Anmerkungen zur Nachweisung 252) und in der neuen Nummer 47 (Anmerkungen zur Nachweisung 342) wird in Unternummer 1 Buchstabe a jeweils die Abkürzung „GVR“ durch die Abkürzung „GuV“ ersetzt.

b) Abschnitt B wird wie folgt geändert:

aa) Nach der Abkürzung „BÜ Beitragsübergänge“ wird die Abkürzung „BWR Bewertungsreserven“ eingefügt.

bb) Die Abkürzung „GVR“ wird durch die Abkürzung „GuV“ ersetzt.

- cc) Nach der Abkürzung „LVU Lebensversicherungsunternehmen“ wird die Abkürzung „Mindest-BWR Mindestbeteiligung an Bewertungsreserven“ eingefügt.
- c) Abschnitt C wird wie folgt geändert:
- aa) Der Nummer 3.3.3.4 werden die folgenden Sätze angefügt:
- „Relationen sind ebenfalls zu runden. Unter 0,5 ist abzurunden, ansonsten aufzurunden.“
- bb) Nummer 3.3.5 wird aufgehoben.
- cc) In Nummer 4 Satz 3 wird die Angabe „die Zahl „5“ “ durch die Angabe „die Zahl „6“ “ ersetzt.
- d) Die Formblätter 100, 200 und 300 sowie die Nachweisungen 101, 110, 111, 112, 121 und 201 erhalten die aus Anlage 1 zu dieser Verordnung ersichtliche Fassung.
- e) Nach der Nachweisung 201 wird die aus Anlage 2 zu dieser Verordnung ersichtliche Nachweisung 202 eingefügt.
- f) Die Nachweisungen 214 und 219 erhalten die aus Anlage 3 zu dieser Verordnung ersichtliche Fassung.

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft.

Bonn, den 27. April 2010

Der Präsident
der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
Sanio

Anlage 1

Fb 100 Seite 1

Bilanz

Posten der Aktivseite

Name des VU:

Formular Nr./Seite/Version/Typ Unternehmen Reg-Nr./Pb GJ MMJJ

100 01 6 1

Zeile	Spalte 01	Spalte 02	Spalte 03	Spalte 04
	volle Euro	volle Euro	volle Euro	volle Euro
01				
02				<input type="text"/>
03				(<input type="text"/>)
04			<input type="text"/>	
05			<input type="text"/>	
06			<input type="text"/>	
07			<input type="text"/>	<input type="text"/>
08				<input type="text"/>
09				<input type="text"/>
10				<input type="text"/>
11				
12				
13		<input type="text"/>		
14		<input type="text"/>		
15	<input type="text"/>			
16	(<input type="text"/>)			
17	<input type="text"/>	<input type="text"/>		
18	<input type="text"/>			
19	<input type="text"/>	<input type="text"/>		
20		<input type="text"/>	<input type="text"/>	
21		<input type="text"/>		
22		<input type="text"/>		
23	<input type="text"/>			
24	<input type="text"/>	<input type="text"/>		
25		<input type="text"/>		
26		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerVersV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Fb 100 Seite 2

Bilanz

Posten der Aktivseite

- 7. Anteile der Rückversicherer an den versicherungstechnischen Brutto-R im Bereich der Lebensversicherung, soweit das Anlagerisiko von den Versicherungsnehmern getragen wird:
 - a) Deckungsrückstellung
 - b) übrige versicherungstechnische R
- 8. Forderungen:
 - a) aus dem selbst abgeschlossenen VG an:
 - 1. Versicherungsnehmer:
 - a) fällige Ansprüche
 - b) noch nicht fällige Ansprüche ³⁾
 - 2. Versicherungsvermittler
 - 3. Mitglieds- und Trägerunternehmen ⁴⁾
 - b) Abrechnungsforderungen aus dem Rückversicherungsgeschäft
 - c) sonstige Forderungen
- 9. Sonstige Vermögensgegenstände:
 - a) Sachanlagen und Vorräte:
 - 1. Betriebs- und Geschäftsausstattung
 - 2. sonstige
 - b) 1. laufende Guthaben bei Kreditinstituten
 - 2. Schecks
 - 3. Kassenbestand
 - c) Andere Vermögensgegenstände
- 10. Rechnungsabgrenzungsposten
 - a) abgegrenzte Zinsen und Mieten
 - b) sonstige Rechnungsabgrenzungsposten
- 11. Aktive latente Steuern
- 12. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung
- 13. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag
- 14. Ausgleichsbetrag ⁵⁾
- 15. Summe der Aktivseite

Name des VU: _____

Formular Unternehmen GJ
 Nr./Seite/Version/Typ Reg-Nr./Pb MMJJ
 100 02 6 1 _____ _____

Zeile	Spalte 01	Spalte 02	Spalte 03	Spalte 04
	volle Euro	volle Euro	volle Euro	volle Euro
01				
02				
03				
04				
05				
06				
07				
08				
09				
10				
11				
12				
13				
14				
15				
16				
17				
18				
19				
20				
21				
22				
23				
24				
25				
26				

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerVesV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Fb 100 Seite 3

Bilanz

Posten der Passivseite

- 1. Eigenkapital
 - a) gezeichnetes Kapital ⁶⁾
 - b) Kapitalrücklage ⁷⁾
davon Rücklage gemäß § 5 Abs. 5 Nr. 3 VAG
 - c) Gewinnrücklagen: ⁷⁾
 - 1. gesetzliche Rücklage ⁸⁾
 - 2. Rücklage für Anteile an einem herrschenden oder mehrheitlich beteiligten Unternehmen
 - 3. satzungsmäßige Rücklagen
 - 4. Rücklage gem. § 58 Abs. 2a AktG ⁹⁾
 - 5. andere Gewinnrücklagen
 - d) Gewinnvortrag
 - e) Verlustvortrag
 - f) Jahresüberschuss
 - g) Jahresfehlbetrag
 - h) Bilanzgewinn
 - i) Bilanzverlust
 - davon Gewinnvortrag/
Verlustvortrag
 - k) Gesamt Ausgleichsposten: ⁴⁾
 - 1. passiver Ausgleichsposten
 - 2. aktiver Ausgleichsposten
 - 3. Bilanzgewinn zum
 - 4. Bilanzverlust zum
- 2. Genusrechtskapital
 - davon nicht mehr als Eigenmittel anrechenbar
- 3. Nachrangige Verbindlichkeiten
 - davon nicht mehr als Eigenmittel anrechenbar
- 4. Sonderposten mit Rücklageanteil

Name des VU:

Formular Nr./Seite/Version/Typ: 100 03 6 1 Unternehmen Reg-Nr./Pb: GJ MMJJ:

Zeile	Spalte 01 volle Euro	Spalte 02 volle Euro	Spalte 03 volle Euro	Spalte 04 volle Euro
01				
a) gezeichnetes Kapital ⁶⁾			<input style="width: 100%;" type="text"/>	
b) Kapitalrücklage ⁷⁾			<input style="width: 100%;" type="text"/>	
davon Rücklage gemäß § 5 Abs. 5 Nr. 3 VAG			<input style="width: 100%;" type="text"/>	
c) Gewinnrücklagen: ⁷⁾			<input style="width: 100%;" type="text"/>	
1. gesetzliche Rücklage ⁸⁾		<input style="width: 100%;" type="text"/>		
2. Rücklage für Anteile an einem herrschenden oder mehrheitlich beteiligten Unternehmen		<input style="width: 100%;" type="text"/>		
3. satzungsmäßige Rücklagen		<input style="width: 100%;" type="text"/>		
4. Rücklage gem. § 58 Abs. 2a AktG ⁹⁾		<input style="width: 100%;" type="text"/>		
5. andere Gewinnrücklagen		<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	
d) Gewinnvortrag			+ <input style="width: 100%;" type="text"/>	
e) Verlustvortrag			- <input style="width: 100%;" type="text"/>	
f) Jahresüberschuss			+ <input style="width: 100%;" type="text"/>	
g) Jahresfehlbetrag			- <input style="width: 100%;" type="text"/>	
h) Bilanzgewinn			+ <input style="width: 100%;" type="text"/>	
i) Bilanzverlust			- <input style="width: 100%;" type="text"/>	
davon Gewinnvortrag/ Verlustvortrag			<input style="width: 100%;" type="text"/>	
k) Gesamt Ausgleichsposten: ⁴⁾			<input style="width: 100%;" type="text"/>	
1. passiver Ausgleichsposten		+ <input style="width: 100%;" type="text"/>		
2. aktiver Ausgleichsposten		- <input style="width: 100%;" type="text"/>		
3. Bilanzgewinn zum		+ <input style="width: 100%;" type="text"/>		
4. Bilanzverlust zum		- <input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
2. Genusrechtskapital				<input style="width: 100%;" type="text"/>
davon nicht mehr als Eigenmittel anrechenbar				<input style="width: 100%;" type="text"/>
3. Nachrangige Verbindlichkeiten				<input style="width: 100%;" type="text"/>
davon nicht mehr als Eigenmittel anrechenbar				<input style="width: 100%;" type="text"/>
4. Sonderposten mit Rücklageanteil				<input style="width: 100%;" type="text"/>

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerVersV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Fb 100 Seite 4

Bilanz

Posten der Passivseite

Name des VU:

Formular Nr./Seite/Version/Typ 100 04 6 1

Unternehmen Reg-Nr./Pb

GJ MMJJ

5. Versicherungstechnische Brutto-Rückstellungen:

- a) selbst abgeschlossenes VG:
 - 1. Brutto-Beitragsüberträge
 - 2. a) Brutto-DR laut versicherungsmathematischer Berechnung zum¹²⁾
 - b) zuzüglich Zuweisung aus der R für die erfolgsabhängige BR⁴⁾
 - 3. Brutto-R für noch nicht abgewickelte:
 - a) Versicherungsfälle
 - davon Renten-DR²⁾
 - b) Rückkäufe, Rückgewährbeträge und Austrittsvergütungen
 - 4. Schwankungsrückstellung und ähnliche Rückstellungen¹³⁾
 - 5. Brutto-R für Beitragsrückerstattung:
 - a) erfolgsunabhängige
 - b) erfolgsabhängige
 - 6. sonstige versicherungstechnische R:
 - a) versicherungstechnische RdV¹³⁾
 - b) übrige versicherungstechnische R
- b) in Rückdeckung übernommenes VG:
 - 1. Brutto-Beitragsüberträge
 - 2. Brutto-Deckungsrückstellung
 - 3. Brutto-R für noch nicht abgewickelte:
 - a) Versicherungsfälle
 - b) Rückkäufe, Rückgewährbeträge und Austrittsvergütungen
 - 4. Schwankungsrückstellung und ähnliche Rückstellungen¹⁴⁾
 - 5. Brutto-R für Beitragsrückerstattung
 - 6. sonstige versicherungstechnische R:
 - a) versicherungstechnische RdV¹⁴⁾
 - b) übrige versicherungstechnische R
- 6. Versicherungstechnische Brutto-R im Bereich der Lebensversicherung, soweit das Anlagerisiko von den Versicherungsnehmern getragen wird:
 - a) Brutto-Deckungsrückstellung
 - b) übrige versicherungstechnische Brutto-R

Zeile	Spalte 01	Spalte 02	Spalte 03	Spalte 04
	volle Euro	volle Euro	volle Euro	volle Euro
01				
02				
03				
04				
05				
06				
07	()			
08				
09				
10				
11				
12				
13				
14				
15				
16				
17				
18				
19				
20				
21				
22				
23				
24				

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerVersV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Fb 100 Seite 5

Bilanz

Posten der Passivseite

Name des VU: _____

Formular Unternehmen GJ
 Nr./Seite/Version/Typ Reg-Nr./Pb MMJJ
 100 05 6 1 _____

Zeile	Spalte 01	Spalte 02	Spalte 03	Spalte 04
	volle Euro	volle Euro	volle Euro	volle Euro
01				
7. Andere Rückstellungen:				
a) R für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen				
b) Steuerrückstellungen				
c) sonstige Rückstellungen:				
1. R für Währungsumrechnung				
2. allgemeine RdV				
3. übrige Rückstellungen				
8. Depotverbindlichkeiten aus dem in Rückdeckung gegebenen VG				
9. Andere Verbindlichkeiten:				
a) Verbindlichkeiten aus dem selbst abgeschlossenen VG gegenüber:				
1. Versicherungsnehmern:				
a) aus gutgeschriebenen Überschussanteilen				
b) sonstige				
2. Versicherungsvermittlern				
3. Mitglieds- und Trägerunternehmen ⁴⁾				
b) Abrechnungsverbindlichkeiten aus dem Rückversicherungsgeschäft				
c) Anleihen				
davon konvertibel				
d) Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten				
e) Verbindlichkeiten aus Hypotheken, Grund- und Rentenschulden ¹⁵⁾				
f) sonstige Verbindlichkeiten ¹⁶⁾				
davon:				
aus Steuern				
im Rahmen der sozialen Sicherheit				
10. Rechnungsabgrenzungsposten				
11. Passive latente Steuern				
12. Ausgleichsbetrag ⁵⁾				
13. Summe der Passivseite				

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerVersV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Fb 200 Seite 1

**Gewinn- und
Verlustrechnung**

Posten

- 1. Verdiente Brutto-Beiträge:
 - a) Gebuchte Brutto-Beiträge
 - b) Veränderung der BBÜ:
 - 1. BBÜ am Anfang des Geschäftsjahres
 - 2. BBÜ am Ende des Geschäftsjahres
 - c) gebuchte Risiko-BBE des selbst abgeschlossenen UBR-VG ¹⁾
 - d) Veränderung der Risiko-BBÜ: ¹⁾
 - 1. BBÜ am Anfang des Geschäftsjahres
 - 2. BBÜ am Ende des Geschäftsjahres
- 2. Beiträge aus der Brutto-Rückstellung für Beitragsrückerstattung ²⁾
- 3. Erträge aus der Verminderung der versicherungstechnischen Brutto-R, soweit sie nicht zu Nr. 1b), 15 und 16 gehören:
 - a) Brutto-Deckungsrückstellung
 - b) übrige versicherungstechnische Brutto-Rückstellungen
- 4. Ergebnis aus Kapitalanlagen/technischer Zinsertrag ³⁾
- 5. sonstige versicherungstechnische Brutto-Erträge
- A. Versicherungstechnische Brutto-Erträge

- 6. Brutto-Aufwendungen für VF: ⁴⁾
 - a) Brutto-Aufwendungen für VF des GJ:
 - 1. a) gezahlt für VF des GJ
 - b) gezahlte Regulierungsaufwendungen ⁵⁾
 - c) erhaltene RPT-Zahlungen aus GJ-VF ⁵⁾
 - 2. a) zurückgestellt für VF des GJ
 - b) zurückgestellte Regulierungsaufwendungen ⁵⁾
 - c) RPT-Forderungen aus abgewickelten GJ-VF ⁵⁾
- b) zuzüglich Aufwendungen/abzüglich Erträge aus der Abwicklung der vorjährigen Brutto-R:
 - 1. a) gezahlt für VF der VJ
 - b) gezahlte Regulierungsaufwendungen ⁵⁾
 - c) erhaltene RPT-Zahlungen aus abgewickelten VJ-VF ⁵⁾

Name des VU: _____

Formular Nr./Seite/Version/Typ	Unternehmen Reg-Nr./Pb	GJ MMJJ	Form des VG	Va/Vz/VG	Herkunft des VG
200 01 6 1					

Zeile	Spalte 01 volle Euro	Spalte 02 volle Euro	Spalte 03 volle Euro	Spalte 04 volle Euro
01				
02				
03				
04				
05				
06				
07				()
08				
09				
10				
11				
12				
13				
14				
15				
16				
17				
18				
19				
20				
21				
22				
23				
24				
25				
26				

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerVersV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Fb 200 Seite 2

**Gewinn- und
Verlustrechnung**

Posten

- 2. a) zurückgestellt für VF der VJ
- b) zurückgestellte
 Regulierungsaufwendungen ⁵⁾
- c) RPT-Forderungen aus abgewickelten VJ-VF ⁵⁾
- 3. aus dem VJ übernommene:
 - a) Rückstellung für VF
 - b) Rückstellung für
Regulierungsaufwendungen ⁵⁾
 - c) RPT-Forderungen aus
abgewickelten VF ⁵⁾
- 7. Brutto-Aufwendungen für Rückkäufe, Rückgewährbeträge und Austrittsvergütungen: ⁶⁾
 - a) Brutto-Aufwendungen des GJ:
 - 1. a) gezahlte Beträge
 - b) gezahlte Regulierungsaufwendungen ⁵⁾
 - 2. a) zurückgestellte Beträge
 - b) zurückgestellte
 Regulierungsaufwendungen ⁵⁾
 - b) zuzüglich Aufwendungen/
abzüglich Erträge aus der Abwicklung
der vorjährigen Brutto-R:
 - 1. a) gezahlte Beträge
 - b) gezahlte Regulierungsaufwendungen ⁵⁾
 - 2. a) zurückgestellte Beträge
 - b) zurückgestellte
 Regulierungsaufwendungen ⁵⁾
 - 3. aus dem Vorjahr übernommene
 - a) Rückstellung
 - b) Rückstellung für
Regulierungsaufwendungen ⁵⁾
- 8. Brutto-Aufwendungen für die erfolgsunabhängige Beitragsrückerstattung:
- 9. Aufwendungen aus der Erhöhung der versicherungstechnischen Brutto-R, soweit sie nicht zu Nr. 1 b), 15 und 16 gehören:
 - a) Brutto-Deckungsrückstellung
 - davon Direktgutschrift ⁷⁾
 - b) übrige versicherungstechnische
Brutto-Rückstellungen

Name des VU: _____

Formular Nr./Seite/Version/Typ	Unternehmen Reg-Nr./Pb	GJ MMJJ	Form des VG	Va/Vz/VG	Herkunft des VG
200 02 6 1					

Zeile	Spalte 01 volle Euro	Spalte 02 volle Euro	Spalte 03 volle Euro	Spalte 04 volle Euro
01				
02				
03				
04				
05				
06				
07				
08				
09				
10				
11				
12				
13				
14				
15				
16				
17				
18				
19				
20				
21				
22				
23				
24				
25				
26				

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerVersV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Fb 200 Seite 3

**Gewinn- und
Verlustrechnung**

Posten

- 10. Brutto-Aufwendungen für Versicherungsbetrieb:
 - a) Abschlussaufwendungen:
 - 1. Abschluss- und Verlängerungsprovisionen ⁷⁾ 02
 - 2. übrige Abschlussaufwendungen 03
 - davon rechnungsmäßig gedeckt ⁸⁾ 04
 - b) Verwaltungsaufwendungen: 05
 - 1. Provisionen, soweit sie nicht anderen Funktionsbereichen zuzurechnen sind ^{7) 9)} 06
 - 2. übrige Verwaltungsaufwendungen 07
- 11. sonstige versicherungstechnische Brutto-Aufwendungen: 08
 - a) Feuerschutzsteuer 09
 - b) Zinsen auf gutgeschriebene/angesammelte Überschussanteile 10
 - davon Direktgutschrift ²⁾ 11
 - c) übrige Aufwendungen 12
 - davon Direktgutschrift ²⁾ 13

B. Versicherungstechnische Brutto-Aufwendungen 14

C. Versicherungstechnisches Roh-Ergebnis 15

12. Brutto-Aufwendungen für die erfolgsabhängige Beitragsrückerstattung: ⁵⁾ 16

D. Versicherungstechnisches Brutto-Ergebnis 17

Angaben zum selbst abgeschlossenen inländischen Nichtmitglieder-VG ¹⁰⁾ 18

gebuchte BBE 19

Name des VU: _____

Formular Nr./Seite/Version/Typ	Unternehmen Reg-Nr./Pb	GJ MMJJ	Form des VG	Va/Vz/VG	Herkunft des VG
200 03 6 1					

Zeile	Spalte 01	Spalte 02	Spalte 03	Spalte 04
	volle Euro	volle Euro	volle Euro	volle Euro
01				
02				
03				
04			()	
05				
06				
07				
08				
09				
10				
11			()	
12				
13			()	
14				
15				
16				
17				
18				
19				
20				
21				
22				
23				
24				
25				
26				

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerVersV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Fb 200 Seite 4

**Gewinn- und
Verlustrechnung**

Posten

- 13. Erträge aus dem abgegebenen VG:
- a) RV-Anteile an den Brutto-Aufwendungen für VF:
- 1. RV-Anteile an den Brutto-Aufwendungen für VF des GJ:
- a) gezahlt
- b) zurückgestellt
- 2. abzüglich Aufwendungen/zuzüglich Erträge aus der Abwicklung des RV-Anteils an der vorjährigen Brutto-SR:
- a) gezahlt für VJ-VF
- b) zurückgestellt für VJ-VF
- c) aus dem VJ übernommene R
- b) RV-Anteile an den Brutto-Aufwendungen für Rückkäufe, Rückgewährbeträge und Austrittsvergütungen:
- 1. RV-Anteile an den GJ-Brutto-Aufwendungen
- a) gezahlt
- b) zurückgestellt
- 2. abzüglich Aufwendungen/zuzüglich Erträge aus der Abwicklung des RV-Anteils an der vorjährigen Brutto-R
- a) gezahlt
- b) zurückgestellt
- c) aus dem VJ übernommene R
- c) RV-Anteile an den Brutto-Aufwendungen für Beitragsrückerstattung
- d) erhaltene:
- 1. RV-Provisionen
- 2. Gewinnbeteiligungen
- e) Erträge aus der Erhöhung der RV-Anteile an den versicherungstechnischen Brutto-R, soweit sie nicht zu Nr. 14 a) gehören:
- 1. Brutto-Deckungsrückstellung
- 2. übrige versicherungstechnische Brutto-Rückstellungen
- f) sonstige Erträge

Name des VU: _____

Formular Nr./Seite/Version/Typ	Unternehmen Reg-Nr./Pb	GJ MMJJ	Form des VG	Va/Vz/VG	Herkunft des VG
200 04 6 1					

Zeile	Spalte 01 volle Euro	Spalte 02 volle Euro	Spalte 03 volle Euro	Spalte 04 volle Euro
01				
02				
03				
04				
05				
06				
07				
08				
09	-			
10				
11				
12				
13				
14				
15				
16				
17	-			
18				
19				
20				
21				
22				
23				
24				
25				

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerVersV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Fb 200 Seite 5

**Gewinn- und
Verlustrechnung**

Posten

- 14. Aufwendungen für das abgegebene VG:
 - a) verdiente RV-Beiträge:
 - 1. gebuchte RV-Beiträge
 - 2. Veränderung der RV-Anteile an den BBÜ:
 - a) RV-Anteile am Anfang des GJ
 - b) RV-Anteile am Ende des GJ
 - b) Aufwendungen aus der Verminderung der RV-Anteile an den versicherungstechnischen Brutto-R, soweit sie nicht zu Nr. 14 a) gehören:
 - 1. Brutto-Deckungsrückstellung
 - 2. übrige versicherungstechnische Brutto-R
 - c) sonstige Aufwendungen
 - 1. gezahlte Depotzinsen
 - 2. übrige Aufwendungen
- E. Ergebnis aus dem abgegebenen VG**
- F. Versicherungstechnisches Netto-Ergebnis 1**
 - 15. Veränderung der Schwankungsrückstellung und ähnlicher Rückstellungen:
 - a) Veränderung der Schwankungs-R:
 - 1. Rückstellung am Anfang des GJ
 - 2. Rückstellung am Ende des GJ
 - b) Veränderung der Atomanlagen-R:
 - 1. Rückstellung am Anfang des GJ
 - 2. Rückstellung am Ende des GJ
 - c) Veränderung der Großrisiken-R Pharma-Haft.:
 - 1. Rückstellung am Anfang des GJ
 - 2. Rückstellung am Ende des GJ
 - d) Veränderung der Terrorversicherung-R:
 - 1. Rückstellung am Anfang des GJ
 - 2. Rückstellung am Ende des GJ
 - e) Veränderung sonst. ähnl. versicherungst. R:
 - 1. Rückstellung am Anfang des GJ
 - 2. Rückstellung am Ende des GJ
 - 16. Veränderung der versicherungstechnischen RdV:
 - 2. Rückstellung am Ende des GJ
- G. Versicherungstechnisches Netto-Ergebnis 2**

Name des VU: _____

Formular Nr./Seite/Version/Typ	Unternehmen Reg-Nr./Pb	GJ MMJJ	Form des VG	Va/Vz/VG	Herkunft des VG
200 05 6 1					

Zeile	Spalte 01	Spalte 02	Spalte 03	Spalte 04
	volle Euro	volle Euro	volle Euro	volle Euro
01				
02				
03				
04				
05				
06				
07				
08				
09				
10				
11				
12				
13				
14				
15				
16				
17				
18				
19				
20				
21				
22				
23				
24				
25				
26				

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerVersV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Fb 200 Seite 6

**Gewinn- und
Verlustrechnung**

Posten

- 17. Ergebnis aus Kapitalanlagen ¹¹⁾
- abzüglich technischer Zinsertrag ¹¹⁾
- 18. sonstige Erträge, soweit sie nicht zu Nr. 1 a) gehören: ¹²⁾
- a) Erträge aus erbrachten Dienstleistungen:
- 1. Führungsfremdgeschäft
- 2. sonstige erbrachte Dienstleistungen
- b) Währungskursgewinne
- c) Erträge aus der Auflösung anderer Rückstellungen und übrige Erträge ¹³⁾
- 19. sonstige Aufwendungen:
- a) Abschreibungen, soweit sie nicht zu anderen Posten gehören: ¹⁴⁾
- b) Zinsen und ähnliche Aufwendungen, soweit sie nicht zu Nrn. 4, 14 c) 1. oder 17 gehören: ¹⁵⁾
- c) Aufwendungen für erbrachte DL:
- 1. Führungsfremdgeschäft
- 2. sonstige erbrachte Dienstleistungen
- d) Währungskursverluste
- e) Aufwendungen für das Unternehmen als Ganzes
- f) Zentralverwaltungsaufwendungen ¹⁶⁾
- g) Sonderzuführung zur Brutto-SR für international tätige Rück-VU
- h) übrige Aufwendungen

- H. Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit
- 20. außerordentliches Ergebnis:
- a) außerordentliche Erträge
- b) außerordentliche Aufwendungen

Name des VU: _____

Formular	Unternehmen	GJ	Form	Va/Vz/VG	Herkunft
Nr./Seite/Version/Typ	Reg-Nr./Pb	MMJJ	des VG		des VG
200 06 6 1					

Zeile	Spalte 01	Spalte 02	Spalte 03	Spalte 04
	volle Euro	volle Euro	volle Euro	volle Euro
01				
02				
03				
04				
05				
06				
07				
08				
09				
10				
11				
12				
13				
14				
15				
16				
17				
18				
19				
20				
21				
22				
23				

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerVersV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Fb 200 Seite 7

**Gewinn- und
Verlustrechnung**

Posten

- 21. Erträge aus Verlustübernahme
- 22. aufgrund einer Gewinngemeinschaft,
eines Gewinnabführungs- oder Teilgewinnab-
führungsvertrags abgeführte Gewinne

- I. Jahresergebnis vor Steuern**

- 23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag:
a) für das Geschäftsjahr
- b) für Vorjahre
- 24. sonstige Steuern:
a) Grundsteuern auf den eigenen Grundbesitz
- b) übrige Steuern
- 25. Ausgleichsposten aus dem Vorjahr ¹⁷⁾

- J. Jahresergebnis nach Steuern**

- 26. Ergebnisvortrag aus dem Vorjahr ¹⁸⁾
- 27. Entnahmen aus Kapitalrücklagen:
a) aus der Rücklage nach § 5 Abs. 5 Nr. 3 VAG
- b) aus anderen Kapitalrücklagen
- 28. Entnahmen aus Gewinnrücklagen:
a) aus der gesetzlichen Rücklage ¹⁹⁾
- b) aus der Rücklage für Anteile an einem
herrsch./mehrheitl. beteil. Unternehmen
- c) aus satzungsmäßigen Rücklagen
- d) aus der Rücklage
nach § 58 Abs. 2a AktG ²⁰⁾
- e) aus anderen Gewinnrücklagen
- 29. Entnahmen aus Genussrechtskapital
- 30. Einstellungen in Gewinnrücklagen:
a) in die gesetzliche Rücklage ¹⁹⁾
- b) in die Rücklage für Anteile an einem
herrsch./mehrheitl. beteil. Unternehmen
- c) in satzungsmäßige Rücklagen
- d) in die Rücklage
nach § 58 Abs. 2a AktG ²⁰⁾
- e) in andere Gewinnrücklagen
- 31. Wiederauffüllung des Genussrechtskapitals

- K. Bilanzergebnis**

Name des VU: _____				
Formular Nr./Seite/Version/Typ	Unternehmen Reg-Nr./Pb	GJ MMJJ	Form des VG	Va/Vz/VG
200 07 6 1				
Herkunft des VG				
Zeile	Spalte 01	Spalte 02	Spalte 03	Spalte 04
	volle Euro	volle Euro	volle Euro	volle Euro
01				
02				
03				
04				
05				
06				
07				
08				
09				
10				
11				
12				
13				
14				
15				
16				
17				
18				
19				
20				
21				
22				
23				
24				
25				
26				

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerVersV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Fb 300 Seite 1

**Gewinn- und
Verlustrechnung**

Posten

- 1. Verdiente Brutto-Beiträge:
- a) Gebuchte Brutto-Beiträge
- b) Veränderung der BBÜ:
 - 1. BBÜ am Anfang des Geschäftsjahrs
 - 2. BBÜ am Ende des Geschäftsjahrs
- 2. Beiträge aus der Brutto-R für die erfolgsabhängige Beitragsrückerstattung ¹⁾
- 3. Erträge aus der Verminderung der versicherungstechnischen Brutto-R, soweit sie nicht zu Nr. 1 b), 15 und 16 gehören:
 - a) Brutto-Deckungsrückstellung
 - b) übrige versicherungstechnische Brutto-Rückstellungen
- 4. Ergebnis aus Kapitalanlagen ²⁾
- 5. sonstige versicherungstechnische Brutto-Erträge

A. Versicherungstechnische Brutto-Erträge

- 6. Brutto-Aufwendungen für VF: ³⁾
 - a) Brutto-Aufwendungen für VF des GJ:
 - 1. gezahlt für VF des GJ
 - 2. zurückgestellt für VF des GJ
 - b) zuzüglich Aufwendungen/abzüglich Erträge aus der Abwicklung der vorjährigen Brutto-R:
 - 1. gezahlt für VF der VJ
 - 2. zurückgestellt für VF der VJ
 - 3. aus dem VJ übernommene Rückstellung für VF
- 7. Brutto-Aufwendungen für Rückkäufe, Rückgewährbeträge und Austrittsvergütungen ⁴⁾
- 8. Brutto-Aufwendungen für die erfolgsunabhängige Beitragsrückerstattung
- 9. Aufwendungen aus der Erhöhung der versicherungstechnischen Brutto-R, soweit sie nicht zu Nr. 1 b), 15 und 16 gehören:
 - a) Brutto-Deckungsrückstellung
 - davon Direktgutschrift ¹⁾
 - b) übrige versicherungstechnische Brutto-Rückstellungen

Name des VU: <input style="width: 100%;" type="text"/>				
Formular Nr./Seite/Version/Typ	Unternehmen Reg-Nr./Pb	GJ MMJJ	Form des VG	Vz/VG
300 01 6 1	<input style="width: 20px;" type="text"/> <input style="width: 20px;" type="text"/>	<input style="width: 20px;" type="text"/>	<input style="width: 20px;" type="text"/> <input style="width: 20px;" type="text"/>	<input style="width: 20px;" type="text"/> <input style="width: 20px;" type="text"/>
Zeile	Spalte 01	Spalte 02	Spalte 03	Spalte 04
	volle Euro	volle Euro	volle Euro	volle Euro
01				
02			<input style="width: 100%;" type="text"/>	
03		<input style="width: 100%;" type="text"/>		
04		<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
05				<input style="width: 100%;" type="text"/>
06				
07			<input style="width: 100%;" type="text"/>	
08			<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
09				<input style="width: 100%;" type="text"/>
10				<input style="width: 100%;" type="text"/>
11				<input style="width: 100%;" type="text"/>
12				
13				
14		<input style="width: 100%;" type="text"/>		
15		<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	
16		<input style="width: 100%;" type="text"/>		
17		<input style="width: 100%;" type="text"/>		
18		<input style="width: 100%;" type="text"/>		
19		<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
20				
21				<input style="width: 100%;" type="text"/>
22				<input style="width: 100%;" type="text"/>
23				
24			<input style="width: 100%;" type="text"/>	
25			<input style="width: 100%;" type="text"/>	
26			<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerVersV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Fb 300 Seite 2

**Gewinn- und
Verlustrechnung**

Posten

- 10. Brutto-Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb
- 11. sonstige versicherungstechnische Brutto-Aufwendungen
davon: - Zinsen auf gutgeschriebene/angesammelte Überschussanteile
- Direktgutschrift ¹⁾

- B. Versicherungstechnische Brutto-Aufwendungen

- C. Versicherungstechnisches Roh-Ergebnis

- 12. Brutto-Aufwendungen für die erfolgsabhängige Beitragsrückerstattung:

- D. Versicherungstechnisches Brutto-Ergebnis

Name des VU: <input style="width: 100%;" type="text"/>				
Formular Nr./Seite/Version/Typ	Unternehmen Reg-Nr./Pb	GJ MMJJ	Form des VG	Vz/VG
300 02 6 1				
Zeile	Spalte 01	Spalte 02	Spalte 03	Spalte 04
	volle Euro	volle Euro	volle Euro	volle Euro
01				<input style="width: 100%;" type="text"/>
02				<input style="width: 100%;" type="text"/>
03				(<input style="width: 80%;" type="text"/>)
04				(<input style="width: 80%;" type="text"/>)
05				<input style="width: 100%;" type="text"/>
06				<input style="width: 100%;" type="text"/>
07				<input style="width: 100%;" type="text"/>
08				<input style="width: 100%;" type="text"/>
09				<input style="width: 100%;" type="text"/>
10				<input style="width: 100%;" type="text"/>
11				<input style="width: 100%;" type="text"/>
12				<input style="width: 100%;" type="text"/>
13				<input style="width: 100%;" type="text"/>
14				<input style="width: 100%;" type="text"/>
15				<input style="width: 100%;" type="text"/>
16	<input style="width: 100%;" type="text"/>			<input style="width: 100%;" type="text"/>
17	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>		<input style="width: 100%;" type="text"/>
18	<input style="width: 100%;" type="text"/>			<input style="width: 100%;" type="text"/>
19	<input style="width: 100%;" type="text"/>			<input style="width: 100%;" type="text"/>
20	<input style="width: 100%;" type="text"/>			<input style="width: 100%;" type="text"/>
21	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
22	<input style="width: 100%;" type="text"/>			<input style="width: 100%;" type="text"/>
23			<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
24			<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
25		<input style="width: 100%;" type="text"/>		<input style="width: 100%;" type="text"/>
26		<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerVersV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Fb 300 Seite 3

**Gewinn- und
Verlustrechnung**

Posten

- e) Erträge aus der Erhöhung der RV-Anteile an den versicherungstechnischen Brutto-R, soweit sie nicht zu Nr. 14 a) gehören:
 - 1. Brutto-Deckungsrückstellung
 - 2. übrige versicherungstechnische Brutto-Rückstellungen
- f) sonstige Erträge
- 14. Aufwendungen für das abgegebene VG:
 - a) verdiente RV-Beiträge:
 - 1. gebuchte RV-Beiträge
 - 2. Veränderung der RV-Anteile an den BBÜ:
 - a) RV-Anteile am Anfang des GJ
 - b) RV-Anteile am Ende des GJ
 - b) Aufwendungen aus der Verminderung der RV-Anteile an den versicherungstechnischen Brutto-R, soweit sie nicht zu Nr. 14 a) gehören:
 - 1. Brutto-Deckungsrückstellung
 - 2. übrige versicherungstechnische Brutto-R
 - c) sonstige Aufwendungen
- E. Ergebnis aus dem abgegebenen VG**
- F. Versicherungstechnisches Netto-Ergebnis 1**
 - 15. Veränderung der Schwankungsrückstellung und ähnlicher Rückstellungen:
 - 1. Rückstellung am Anfang des GJ
 - 2. Rückstellung am Ende des GJ
 - 16. Veränderung der versicherungstechnischen RdV:
 - 1. Rückstellung am Anfang des GJ
 - 2. Rückstellung am Ende des GJ
- G. Versicherungstechnisches Netto-Ergebnis 2**

Name des VU: _____				
Formular Nr./Seite/Version/Typ	Unternehmen Reg-Nr./Pb	GJ MMJJ	Form des VG	Vz/VG
300 03 6 1				
Zeile	Spalte 01	Spalte 02	Spalte 03	Spalte 04
	volle Euro	volle Euro	volle Euro	volle Euro
01				
02				
03				
04				
05				
06				
07				
08				
09				
10				
11				
12				
13				
14				
15				
16				
17				
18				
19				
20				
21				
22				
23				

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerVersV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Fb 300 Seite 4

**Gewinn- und
Verlustrechnung**

Posten

- 17. Ergebnis aus Kapitalanlagen ⁵⁾ 01
- 18. sonstige Erträge, soweit sie nicht zu Nr. 1 a) gehören: ⁶⁾ 02
 - a) Erträge aus erbrachten Dienstleistungen 03
 - b) Währungskursgewinne 04
 - 05
 - c) Erträge aus der Auflösung anderer Rückstellungen und übrige Erträge ⁷⁾ 06
- 19. sonstige Aufwendungen: 07
 - a) Aufwendungen für erbrachte DL: 08
 - 1. Führungsfremdgeschäft
 - 2. sonstige erbrachte Dienstleistungen 09
 - b) übrige Aufwendungen ⁸⁾ 10
- H. Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit** 11
- 20. außerordentliches Ergebnis:
 - a) außerordentliche Erträge 12
 - b) außerordentliche Aufwendungen 13
- I. Jahresergebnis vor Steuern** 14
- 21. Steuern vom Einkommen und Ertrag:
 - a) für das Geschäftsjahr 15
 - b) für Vorjahre 16
- 22. sonstige Steuern:
 - a) Grundsteuern auf den eigenen Grundbesitz 17
 - b) übrige Steuern 18
- 23. Ausgleichsposten aus dem Vorjahr ⁹⁾ 19
- J. Jahresergebnis nach Steuern** 20
- 24. Ergebnisvortrag aus dem Vorjahr ¹⁰⁾ 21
- 25. Entnahmen aus Kapitalrücklagen:
 - a) aus der Rücklage nach § 5 Abs. 5 Nr. 3 VAG 22
 - b) aus anderen Kapitalrücklagen 23
- 26. Entnahmen aus Gewinnrücklagen:
 - a) aus der Verlustrücklage 24
 - b) aus satzungsmäßigen Rücklagen 25
 - c) aus anderen Gewinnrücklagen 26

Name des VU: _____

Formular Nr./Seite/Version/Typ: 300 04 6 1 Unternehmen Reg-Nr./Pb: _____ GJ MMJJ: _____ Form des VG: _____ Vz/VG: _____

Zeile	Spalte 01	Spalte 02	Spalte 03	Spalte 04
	volle Euro	volle Euro	volle Euro	volle Euro
01				
02				
03				
04				
05				
06				
07				
08				
09				
10				
11				
12				
13				
14				
15				
16				
17				
18				
19				
20				
21				
22				
23				
24				
25				
26				

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerVersV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Fb 300 Seite 5

Gewinn- und
Verlustrechnung

Posten

- 27. Entnahmen aus Genusrechtskapital
- 28. Einstellungen in Gewinnrücklagen:
 - a) in die Verlustrücklage
 - b) in satzungsmäßige Rücklagen
 - c) in andere Gewinnrücklagen
- 29. Wiederauffüllung des Genusrechtskapitals
- K. Bilanzergebnis ¹¹⁾

Name des VU: <input style="width: 100%;" type="text"/>				
Formular Nr./Seite/Version/Typ	Unternehmen Reg-Nr./Pb	GJ MMJJ	Form des VG	Vz/VG
300 05 6 1	<input style="width: 20px;" type="text"/> <input style="width: 20px;" type="text"/>	<input style="width: 20px;" type="text"/>	<input style="width: 20px;" type="text"/> <input style="width: 20px;" type="text"/>	<input style="width: 20px;" type="text"/> <input style="width: 20px;" type="text"/>
Zeile	Spalte 01	Spalte 02	Spalte 03	Spalte 04
	volle Euro	volle Euro	volle Euro	volle Euro
27. Entnahmen aus Genusrechtskapital	01			<input style="width: 100%;" type="text"/>
28. Einstellungen in Gewinnrücklagen:	02		<input style="width: 100%;" type="text"/>	
a) in die Verlustrücklage	03		<input style="width: 100%;" type="text"/>	
b) in satzungsmäßige Rücklagen	04		<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
c) in andere Gewinnrücklagen	05		<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
29. Wiederauffüllung des Genusrechtskapitals	06		<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
K. Bilanzergebnis ¹¹⁾	06		<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerVersV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Nw 101 Seite 1

Entwicklung der Kapitalanlagen

Name des VU: _____

Formular Nr./Seite/Version/Typ	Unternehmen Reg-Nr./Pb	GJ MMJJ
101 01 6 1		

Anlagearten ¹⁾

- 1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken
- 2. Kapitalanlagen in verbundenen Unternehmen und Beteiligungen:
 - a) Anteile an verbundenen Unternehmen
 - b) Ausleihungen an verbundene Unternehmen
 - c) Beteiligungen
 - d) Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht
- 3. Sonstige Kapitalanlagen:
 - a) Aktien, Investmentanteile und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere:
 - 1) Aktien
 - 2) Investmentanteile
 - 3) andere nicht festverzinsliche Wertpapiere
 - b) Inhaberschuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere
 - c) Hypotheken-, Grundschuld- und Rentenschuldforderungen
 - d) sonstige Ausleihungen:
 - 1) Namensschuldverschreibungen
 - 2) Schuldscheinforderungen und Darlehen
 - 3) Darlehen und Vorauszahlungen auf Versicherungsscheine
 - 4) übrige Ausleihungen
 - e) Einlagen bei Kreditinstituten ²⁾
 - f) andere Kapitalanlagen
- 4. Depotforderungen aus dem in Rückdeckung übernommenen Versicherungsgeschäft ²⁾
- 5. Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko von Inhabern von Lebensversicherungspolice ³⁾

Zeile	Spalte 01	Spalte 02	Spalte 03	Spalte 04
	Anfangsbestand ⁴⁾	Zugänge	Zuschreibungen	Umbuchungen
	volle Euro	volle Euro	volle Euro	volle Euro
01				
02				
03				
04				
05				
06				
07				
08				
09				
10				
11				
12				
13				
14				
15				
16				
17				
18				
19				
20				
21				
22				
23				
24				
25				
26				

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerVersV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Nw 101 Seite 2

Entwicklung der Kapitalanlagen

Name des VU:

Formular Nr./Seite/Version/Typ 101 02 6 1

Unternehmen Reg.-Nr./Pb

GJ MMJJ

Anlagearten ¹⁾

1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken
2. Kapitalanlagen in verbundenen Unternehmen und Beteiligungen:
 - a) Anteile an verbundenen Unternehmen
 - b) Ausleihungen an verbundene Unternehmen
 - c) Beteiligungen
 - d) Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht
3. Sonstige Kapitalanlagen:
 - a) Aktien, Investmentanteile und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere:
 - 1) Aktien
 - 2) Investmentanteile
 - 3) andere nicht festverzinsliche Wertpapiere
 - b) Inhaberschuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere
 - c) Hypotheken-, Grundschuld- und Rentenschuldforderungen
 - d) sonstige Ausleihungen:
 - 1) Namensschuldverschreibungen
 - 2) Schuldscheinforderungen und Darlehen
 - 3) Darlehen und Vorauszahlungen auf Versicherungsscheine
 - 4) übrige Ausleihungen
 - e) Einlagen bei Kreditinstituten ²⁾
 - f) andere Kapitalanlagen
4. Depotforderungen aus dem in Rückdeckung übernommenen Versicherungsgeschäft ²⁾
5. Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko von Inhabern von Lebensversicherungspolice ³⁾

Zeile	Spalte 01	Spalte 02	Spalte 03	Spalte 04
	Abgänge	Abschreibungen	Endbestand	
01			zum Bilanzwert	zum Zeitwert ⁵⁾
02	volle Euro	volle Euro	volle Euro	volle Euro
03				
04				
05				
06				
07				
08				
09				
10				
11				
12				
13				
14				
15				
16				
17				
18				
19				
20				
21				
22				
23				
24				
25				
26	Summe der Kapitalanlagen			

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerVersV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Nw 101 Seite 3

Entwicklung der Kapitalanlagen

Name des VU: _____

Formular	Unternehmen	GJ
Nr./Seite/Version/Typ	Reg-Nr./Pb	MMJJ
101 03 6 1		

Anlagearten ¹⁾

- 1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken
- 2. Kapitalanlagen in verbundenen Unternehmen und Beteiligungen:
 - a) Anteile an verbundenen Unternehmen
 - b) Ausleihungen an verbundene Unternehmen
 - c) Beteiligungen
 - d) Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht
- 3. Sonstige Kapitalanlagen:
 - a) Aktien, Investmentanteile und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere:
 - 1) Aktien
 - 2) Investmentanteile
 - 3) andere nicht festverzinsliche Wertpapiere
 - b) Inhaberschuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere
 - c) Hypotheken-, Grundschuld- und Rentenschuldforderungen
 - d) sonstige Ausleihungen:
 - 1) Namensschuldverschreibungen
 - 2) Schuldscheinforderungen und Darlehen
 - 3) Darlehen und Vorauszahlungen auf Versicherungsscheine
 - 4) übrige Ausleihungen
 - e) Einlagen bei Kreditinstituten ²⁾
 - f) andere Kapitalanlagen
- 4. Depotforderungen aus dem in Rückdeckung übernommenen Versicherungsgeschäft ²⁾
- 5. Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko von Inhabern von Lebensversicherungspolice ³⁾

Zeile	Spalte 01	Spalte 02
	stille Reserven ⁶⁾ (unsaldiert)	stille Lasten ⁶⁾ (unsaldiert)
	volle Euro	volle Euro
01		
02		
03		
04		
05		
06		
07		
08		
09		
10		
11		
12		
13		
14		
15		
16		
17		
18		
19		
20		
21		
22		
23		
24		
25		
26		

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerVersV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Nw 110

Bewegung der Rückstellung
für Beitragsrückerstattung (RfB)

Name des VU:

Formular Nr./Seite/Version/Typ Unternehmen Reg-Nr./Pb GJ MMJJ

110 01 6 1

Zeile	Spalte 01	Spalte 02	Spalte 03
	Gesamt	Neubestand ⁵⁾	Altbestand ⁵⁾
	volle Euro	volle Euro	volle Euro
Gesamtbestand			
01			
02			
1. Direktgutschrift laut Nw 213, Zeile 18			
03			
2. Externer Überschuss/Fehlbetrag ¹⁾			
04			
3. RfB am Ende des Vorjahres			
05			
06			
07			
4. Zuführung aus dem Überschuss des Geschäftsjahres	+		
08			
5. Sonstige Zuführungen im Geschäftsjahr ²⁾	+		
09			
10			
Zwischensumme	=		
11			
6. Ausschüttung im Geschäftsjahr:			
12			
a) für verzinsliche Ansammlung	-		
13			
b) für Summenerhöhung	-		
14			
c) für sonstige Ausschüttung	-		
15			
16			
7. Sonstige Entnahmen im Geschäftsjahr ²⁾	-		
17			
18			
RfB am Ende des Geschäftsjahres	=		
19			
20			
8. davon festgelegt: ³⁾			
21			
a) für noch nicht zugeteilte laufende Überschussanteile	-		
22			
23			
b) für noch nicht zugeteilte Schlussüberschussanteile	-		
24			
9. Reserviert für künftige Schlussüberschussanteile ⁴⁾	-		
25			
Verfügbare RfB am Ende des Geschäftsjahres	=		
26			

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerVersV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Nw 111

Bewegung der Rückstellung für Beitragsrückerstattung (RfB)

Name des VU:

Formular Nr./Seite/Version/Typ	Unternehmen Reg-Nr./Pb	GJ MMJJ	Bestandsgruppe
111 01 6 1	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Zeile	Spalte 01	Spalte 02	Spalte 03	Spalte 04
	Gesamt	Mindest-BWR ⁶⁾	übrige BWR ⁶⁾	Gewinnrentenfonds ⁷⁾
	volle Euro	volle Euro	volle Euro	volle Euro
Neubestand ¹⁾	01			
	02			
1. Direktgutschrift laut Nw 213, Zeile 18, Spalte 02	03		<input type="text"/>	
2. Externer Überschuss/Fehlbetrag ²⁾	04	<input type="text"/>		
	05			
3. RfB am Ende des Vorjahres	06	<input type="text"/>		
	07			
4. Zuführung aus dem Überschuss des Geschäftsjahres	+ 08	<input type="text"/>		
5. Sonstige Zuführungen im Geschäftsjahr ³⁾	+ 09	<input type="text"/>		
	10			
Zwischensumme	= 11	<input type="text"/>		
6. Ausschüttung im Geschäftsjahr:	12			
a) für verzinsliche Ansammlung	- 13	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
b) für Summenerhöhung	- 14	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
c) für sonstige Ausschüttung	- 15	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	16			
7. Sonstige Entnahmen im Geschäftsjahr ³⁾	- 17	<input type="text"/>		
	18			
RfB am Ende des Geschäftsjahres	= 19	<input type="text"/>		
	20			
8. davon festgelegt: ⁴⁾	21			
a) für noch nicht zugeteilte laufende Überschussanteile	- 22	<input type="text"/>		
	23			
b) für noch nicht zugeteilte Schlussüberschussanteile	- 24	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
9. Reserviert für künftige Schlussüberschussanteile ⁵⁾	- 25	<input type="text"/>		<input type="text"/>
Verfügbare RfB am Ende des Geschäftsjahres	= 26	<input type="text"/>		

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerVersV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Nw 112

**Bewegung der Rückstellung
für Beitragsrückerstattung (RfB)**

Name des VU: _____

Formular Nr./Seite/Version/Typ: 112 01 6 1

Unternehmen Reg-Nr./Pb: _____

GJ MMJJ: _____

Abrechnungsverband: _____

Altbestand ¹⁾

1. Direktgutschrift laut Nw 213, Zeile 18, Spalte 03

2. Externer Überschuss/Fehlbetrag ²⁾

3. RfB am Ende des Vorjahres

4. Zuführung aus dem Überschuss
des Geschäftsjahres

5. Sonstige Zuführungen im Geschäftsjahr ³⁾

Zwischensumme

6. Ausschüttung im Geschäftsjahr:

a) für verzinsliche Ansammlung

b) für Summenerhöhung

c) für sonstige Ausschüttung

7. Sonstige Entnahmen im Geschäftsjahr ³⁾

RfB am Ende des Geschäftsjahres

8. davon festgelegt: ⁴⁾

a) für noch nicht zugeteilte
laufende Überschussanteile

b) für noch nicht zugeteilte
Schlussüberschussanteile

9. Reserviert für künftige Schlussüberschussanteile ⁵⁾

Verfügbare RfB am Ende des Geschäftsjahres

Zeile	Spalte 01	Spalte 02	Spalte 03	Spalte 04
	Gesamt	Mindest-BWR ⁶⁾	übrige BWR ⁶⁾	Gewinnrentenfonds ⁷⁾
	volle Euro	volle Euro	volle Euro	volle Euro
01				
02				
03				
04				
05				
06				
07				
+ 08				
+ 09				
10				
= 11				
12				
- 13				
- 14				
- 15				
16				
- 17				
18				
= 19				
20				
21				
- 22				
23				
- 24				
- 25				
= 26				

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerVersV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Nw 121 Seite 1

Bewegung der Rückstellung für die erfolgsabhängige Beitragsrückerstattung und Beteiligung an Bewertungsreserven ¹⁾

Name des VU: _____

Formular Unternehmen GJ
 Nr./Seite/Version/Typ Reg-Nr./Pb MMJJ
 121 01 6 1 _____

Posten	Zeile	Spalte 01	Spalte 02	Spalte 03
		gesamt volle Euro	Neubestand ⁶⁾ volle Euro	Altbestand ⁷⁾ volle Euro
	01			
	02			
Bilanzwert am Ende des VJ	03			
Entnahmen:	04			
- Beiträge, die zur Leistungserhöhung in die DR eingehen	- 05			
- Auszahlungen (z. B. Gewinnzuschläge)	- 06			
- gutgeschriebene Überschussanteile	- 07			
- Beitragsermäßigung	- 08			
- sonstige Entnahmen im Geschäftsjahr ²⁾	- 09			
Zwischensumme	= 10			
Zuführung aus dem Überschuss des GJ	+ 11			
Sonstige Zuführungen im GJ ²⁾	+ 12			
Bilanzwert am Ende des GJ	= 13			
davon:	14			
a) festgelegt für noch nicht zugeteilte laufende Überschussanteile ³⁾	- 15			
b) festgelegt für noch nicht zugeteilte Schlussüberschussanteile u. Schlusszahlungen ³⁾	- 16			
c) festgelegt für noch nicht zugeteilte Beträge für Mindestbeteiligung an Bewertungsreserven ³⁾	- 17			
d) festgelegt für noch nicht zugeteilte Beträge für Beteiligung an Bewertungsreserven (ohne c) ³⁾	- 18			
e) zurückgestellt für Gewinnrenten (ohne a) ⁴⁾	- 19			
f) zurückgestellt für künftige Schlussüberschussanteile und Schlusszahlungen (ohne b u. e) ⁴⁾	- 20			
g) zurückgestellt für zukünftige Mindestbeteiligung an Bewertungsreserven (ohne c) ⁴⁾	- 21			
ungebundene RfB am Ende des Geschäftsjahres	= 22			
Beteiligung an Bewertungsreserven ⁵⁾	23			
a) durch Direktgutschrift	24			
b) durch Entnahme aus RfB	25			

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerVersV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Nw 121 Seite 2

Bewegung der Rückstellung für die erfolgsabhängige Beitragsrückerstattung und Beteiligung an Bewertungsreserven ¹⁾

Neubestand ⁵⁾

Posten

Name des VU:

Formular
Nr./Seite/Version/Typ Unternehmen GJ
Reg-Nr./Pb MMJJ
121 02 6 1

Zeile	Spalte 01	Spalte 02	Spalte 03
	Pensionsversicherung	weitere Kapitalversicherung ⁸⁾	Sterbegeldversicherung ⁹⁾
	volle Euro	volle Euro	volle Euro
01			
02			
03	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
04			
05	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
06	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
07	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
08	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
09	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
10	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
11	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
12	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
13	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
14			
15	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
16	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
17	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
18	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
19	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
20	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
21	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
22	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
23			
24	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
25	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerVersV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Nw 121 Seite 3

Bewegung der Rückstellung für die erfolgsabhängige Beitragsrückerstattung und Beteiligung an Bewertungsreserven ¹⁾

Altbestand ⁶⁾

Posten

Bilanzwert am Ende des VJ

Entnahmen:

- Beiträge, die zur Leistungserhöhung in die DR eingehen
- Auszahlungen (z. B. Gewinnzuschläge)
- gutgeschriebene Überschussanteile
- Beitragsermäßigung
- sonstige Entnahmen im Geschäftsjahr ²⁾

Zwischensumme

Zuführung aus dem Überschuss des GJ

Sonstige Zuführungen im GJ ²⁾

Bilanzwert am Ende des GJ

davon:

- a) festgelegt für noch nicht zugeteilte laufende Überschussanteile
- b) festgelegt für noch nicht zugeteilte Schlussüberschussanteile und Schlusszahlungen
- c) festgelegt für noch nicht zugeteilte Beträge für die Mindestbeteiligung an Bewertungsreserven
- d) festgelegt für noch nicht zugeteilte Beträge für die Beteiligung an Bewertungsreserven (ohne c)
- e) zurückgestellt für Gewinnrenten (ohne a)
- f) zurückgestellt für künftige Schlussüberschussanteile und Schlusszahlungen (ohne b u. e)
- g) zurückgestellt für zukünftige Mindestbeteiligung an Bewertungsreserven (ohne c)

ungebundene RfB am Ende des Geschäftsjahres

Beteiligung an Bewertungsreserven ⁵⁾

- a) durch Direktgutschrift
- b) durch Entnahme aus RfB

Name des VU: _____

Formular Nr./Seite/Version/Typ 121 03 6 1
 Unternehmen Reg-Nr./Pb _____
 GJ MMJJ _____

Zeile	Spalte 01	Spalte 02	Spalte 03
	Pensionsversicherung	weitere Kapitalversicherung ⁸⁾	Sterbegeldversicherung ⁹⁾
	volle Euro	volle Euro	volle Euro
01			
02			
03			
04			
- 05			
- 06			
- 07			
- 08			
- 09			
= 10			
+ 11			
+ 12			
= 13			
14			
- 15			
- 16			
- 17			
- 18			
- 19			
- 20			
- 21			
= 22			
23			
24			
25			

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerVersV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Nw 201 Seite 1

Erträge aus den und Aufwendungen für die Kapitalanlagen

Name des VU:

Formular Nr./Seite/Version/Typ 201 01 6 1 Unternehmen Reg-Nr./Pb GJ MMJJ

Zeile	Spalte 01	Spalte 02	Spalte 03	Spalte 04
	laufende Erträge ³⁾	übrige Erträge ³⁾	laufende Aufwendungen ³⁾	übrige Aufwendungen ³⁾
	volle Euro	volle Euro	volle Euro	volle Euro
Aufgliederung nach Anlagearten ¹⁾				
01				
02				
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken				
03				
04				
2. Kapitalanlagen in verbundenen Unternehmen und Beteiligungen:				
a) Anteile an verbundenen Unternehmen				
05				
06				
b) Ausleihungen an verbundene Unternehmen				
07				
c) Beteiligungen				
08				
d) Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht				
09				
3. Sonstige Kapitalanlagen:				
10				
a) Aktien, Investmentanteile und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere:				
11				
1) Aktien				
12				
2) Investmentanteile				
13				
3) andere nicht festverzinsliche Wertpapiere				
14				
b) Inhaberschuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere				
15				
c) Hypotheken-, Grundschuld- und Rentenschuldforderungen				
16				
d) sonstige Ausleihungen:				
17				
1) Namensschuldverschreibungen				
18				
2) Schuldscheinforderungen und Darlehen				
19				
3) Darlehen und Vorauszahlungen auf Versicherungsscheine				
20				
4) übrige Ausleihungen				
21				
e) Einlagen bei Kreditinstituten				
22				
f) andere Kapitalanlagen				
23				
4. Depotforderungen aus dem in Rückdeckung übernommenen Versicherungsgeschäft				
24				
5. Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko von Inhabern von Lebensversicherungspolice ²⁾				
25				
Kapitalanlagen insgesamt				
26				

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerVersV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Nw 201 Seite 2

Erträge aus den und Aufwendungen für die Kapitalanlagen

Aufgliederung nach Ertrags- und Aufwandsarten

Name des VU: _____

Formular Nr./Seite/Version/Typ 201 02 6 1

Unternehmen Reg-Nr./Pb _____

GJ MMJJ _____

Zeile	Spalte 01	Spalte 02	Spalte 03	Spalte 04
	laufende Erträge	übrige Erträge	laufende Aufwendungen	übrige Aufwendungen
	volle Euro	volle Euro	volle Euro	volle Euro
01				
02				
03				
04	_____	_____		
05	_____			
06	_____			
07	_____			
08	_____			
09		_____		
10		_____		
11				
12	_____			
13				
14		_____		
15		_____		
16				
17				
18			_____	_____
19				
20			_____	
21				_____
22				_____
23				_____
24				
25				_____
26	_____	_____	_____	_____

- 1. Erträge aus Kapitalanlagen:
 - a) Erträge aus Beteiligungen
 - b) Erträge aus anderen Kapitalanlagen:
 - 1. Erträge aus Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken
 - 2. Erträge aus anderen Kapitalanlagen
 - a) erhaltene Depotzinsen
 - b) übrige Erträge
 - c) Erträge aus Zuschreibungen
 - d) Gewinne aus dem Abgang von Kapitalanlagen
 - e) Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen
 - f) Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens mit Rücklagenanteil, soweit er die Kapitalanlagen betrifft ⁴⁾
- 2. Nicht realisierte Gewinne aus Kapitalanlagen ⁵⁾
- 3. Aufwendungen für Kapitalanlagen:
 - a) Aufwendungen für die Verwaltung von Kapitalanlagen, Zinsaufwendungen und sonstige Aufwendungen für die Kapitalanlagen
 - b) Abschreibungen auf Kapitalanlagen:
 - 1) planmäßige Abschreibungen
 - 2) sonstige Abschreibungen
 - c) Verluste aus dem Abgang von Kapitalanlagen
 - d) Aufwendungen aus Verlustübernahme
- 4. Nicht realisierte Verluste aus Kapitalanlagen ⁵⁾

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerVersV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Anlage 2

Nw 202

In bestimmten Aufwandsposten der GuV ¹⁾
ausgewiesene Aufwandsarten sowie Anzahl
der Beschäftigten

Aufwandsarten

- 1. Provisionen und sonstige Bezüge der
Versicherungsvertreter für das: ²⁾
- a) eigene VG
- b) an andere VU vermittelte VG ³⁾
- 2. RV-Provisionen ⁴⁾
- 3. Gehälter und Löhne ⁵⁾
- 4. Superprovisionen an Angestellte ⁶⁾
- 5. soziale Abgaben und Aufwand für Unterstützung
- 6. Aufwand für Altersversorgung und Unterstützung ⁷⁾
- 7. Aufwendungen für Leiharbeitnehmer ⁸⁾
- 8. sonstiger persönlicher Aufwand ⁹⁾
- 9. Vergütungen für bezogene Dienstleistungen ¹⁰⁾
- 10. Abschreibungen ¹¹⁾
- 11. sonstiger sachlicher Aufwand ¹²⁾
- 12. Gesamtaufwand

Anzahl der Beschäftigten ¹³⁾

- 1. Innendienst (vollzeitbeschäftigt)
- 2. Außendienst (vollzeitbeschäftigt) ¹⁴⁾
- 3. Auszubildende (vollzeitbeschäftigt)
- 4. Innendienst (teilzeitbeschäftigt)
- 5. Außendienst (teilzeitbeschäftigt) ¹⁴⁾
- 6. Leiharbeitnehmer ⁸⁾
- 7. Summe ¹⁵⁾

Name des VU: <input style="width: 100%;" type="text"/>				
Formular Nr./Seite/Version/Typ		Unternehmen Reg-Nr./Pb	GJ MMJJ	
202 01 6 1		<input style="width: 20px;" type="text"/>	<input style="width: 20px;" type="text"/>	
Zeile	Spalte 01	Spalte 02	Spalte 03	Spalte 04
	insgesamt volle Euro			
01				
02				
03	<input style="width: 100%;" type="text"/>			
04	<input style="width: 100%;" type="text"/>			
05	<input style="width: 100%;" type="text"/>			
06	<input style="width: 100%;" type="text"/>			
07	<input style="width: 100%;" type="text"/>			
08	<input style="width: 100%;" type="text"/>			
09	<input style="width: 100%;" type="text"/>			
10	<input style="width: 100%;" type="text"/>			
11	<input style="width: 100%;" type="text"/>			
12	<input style="width: 100%;" type="text"/>			
13	<input style="width: 100%;" type="text"/>			
14	<input style="width: 100%;" type="text"/>			
15	<input style="width: 100%;" type="text"/>			
16				
17				
	männlich	weiblich	Gesamtanzahl	Vollzeiteinheiten ¹⁵⁾
18				
19	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	
20	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	
21	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	
22	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
23	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
24			<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>
25			<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input style="width: 100%;" type="text"/>

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerVersV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Anlage 3

Nw 214

Zerlegung des Rohergebnisses nach Ergebnisquellen

Übersicht Neubestand ¹⁾

Ergebnisquellen:

- a) Risiko und vorzeitiger Abgang: ²⁾
 - 1. Sterblichkeit 218
 - 2. sonstiges Risiko 218
 - 3. vorzeitiger Abgang 218
- b) Kapitalanlagen:
 - 1. Zins ²⁾ 219, S. 1
 - 2. Übriges 219, S. 1
- c) Kosten: ²⁾
 - 1. Abschlusskosten³⁾ 219, S. 2
 - 2. laufende Verwaltung 219, S. 3
- d) Unterschied aus Tarifbeitrag und Normbeitrag 216
- e) Rückversicherung:
 - 1. Sterblichkeit 219, S. 4
 - 2. sonstiges Risiko 219, S. 4
 - 3. Übriges 219, S. 4
- f) sonstiges Ergebnis 219, S. 5

- Rohüberschuss/Rohfehlbetrag 17
- g) Direktgutschrift - 18
- h) Zuführung zur RfB ⁴⁾ 200 - 19
- selbst abgeschlossenes VG 200 = 20

nachrichtlich:

- 4. verdiente Bruttobeiträge des s. a. VG ⁵⁾ 200
- 5. Versicherungssumme des s. a. VG ⁶⁾ in TsdEuro 210
- 6. Deckungsrückstellung des s. a. VG ⁷⁾ 100

Name des VU: _____

Formular Nr./Seite/Version/Typ 214 01 6 1 Unternehmen Reg-Nr./Pb GJ MMJJ Bestandsgruppe

Zeile	Spalte 01	Spalte 02	Spalte 03
	Ergebnis	Erträge	Aufwendungen
	volle Euro	volle Euro	volle Euro
01			
02			
03			
04			
05			
06			
07			
08			
09			
10			
11			
12			
13			
14			
15			
16			
17			
18			
19			
20			
21			
22			
23			
24			
25			
26			

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerVersV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Nw 219 Seite 1

Zerlegung des Rohergebnisses nach Ergebnisquellen

Gegenüberstellung des tatsächlichen laufenden Reinertrags aus Kapitalanlagen und der rechnungsmäßigen Zinsen¹⁾ sowie das übrige Ergebnis aus Kapitalanlagen für das selbst abgeschlossene VG

- 1. laufende Erträge aus Kapitalanlagen laut Nw 201, Seite 02, Zeile 26, Spalte 01 abzüglich der erhaltenen Depotzinsen aus dem in Rückdeckung übernommenen VG gemäß Nw 201, Seite 02, Zeile 07
- 2. laufende Aufwendungen für Kapitalanlagen laut Nw 201, Seite 02, Zeile 26, Spalte 03
- 3. Ratenzuschläge für Zinsausfall laut Nw 216, Zeile 10
- 4. Sonstiges²⁾

Laufender Reinertrag aus Kapitalanlagen = 08

- 5. Rechnungsmäßige Zinsen auf die um noch nicht fällige Ansprüche an VN verminderte DR (ohne Zinsdirektgutschrift) laut Nw 217, Zeile 08³⁾
- 6. Zinsen auf die Pensionsrückstellung laut Fb 200, Seite 06, Zeile 12 T

- 7. Zinsen auf gutgeschriebene Überschussanteile (ohne Zinsdirektgutschrift) laut Fb 200, Seite 03, Zeile 10 abzgl. Zeile 11
- 8. Rechnungsmäßige Zinsen auf die Risikobeiträge laut Nw 218, Zeile 21
- 9. Sonstiges²⁾

Rechnungsmäßige Zinsen insgesamt = 18

Zinsergebnis (Zeile 08 - Zeile 18) = 19

davon Zinsdirektgutschrift = 20

- 1. Übrige Erträge aus Kapitalanlagen laut Nw 201, Seite 2, Zeile 26, Spalte 02
- 2. Übrige Aufwendungen für Kapitalanlagen laut Nw 201, Seite 2, Zeile 26, Spalte 04
- 3. Sonstiges²⁾

Übriges Ergebnis aus Kapitalanlagen = 26

Name des VU: _____

Formular Nr./Seite/Version/Typ 219 01 6 1
 Unternehmen Reg-Nr./Pb _____
 GJ MMJJ _____

Zeile	Spalte 01	Spalte 02	Spalte 03
	Gesamt	Neubestand ⁴⁾	Altbestand ⁴⁾
	volle Euro	volle Euro	volle Euro
01			
02			
03			
04			
- 05			
+ 06			
+ 07			
= 08			
09			
10			
11			
+ 12			
13			
+ 14			
15			
+ 16			
+ 17			
= 18			
19			
20			
21			
22			
23			
- 24			
+ 25			
= 26			

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerVersV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Nw 219 Seite 2

Zerlegung des Rohergebnisses nach Ergebnisquellen

Gegenüberstellung der tatsächlichen Aufwendungen für den Abschluss von Versicherungen und der rechnungsmäßigen Erträge zu ihrer Deckung für das selbst abgeschlossene Versicherungsgeschäft

1. Abschlussaufwendungen laut Fb 200, Seite 03, Zeile 03, Spalte 03

2. Sonstiges ²⁾

Tatsächliche Abschlussaufwendungen

3. Rechnungsmäßig gedeckt:
a) durch Aktivierung noch nicht fälliger Ansprüche an VN sowie durch Zillmerung der DR für den Neuzugang des Geschäftsjahres laut Nw 217, Zeile 24

b) durch Abschlusskostenzuschläge bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag laut Nw 216, Zeile 13

c) durch laufende Amortisationszuschläge laut Nw 216, Zeile 15

4. Sonstiges ²⁾

Rechnungsmäßiger Ertrag

Ergebnis (Zeile 16 - Zeile 06)

nachrichtlich:

1. Aufwendungen aus der Verminderung noch nicht fälliger Ansprüche an Versicherungsnehmer durch vorzeitigen Abgang laut Nw 217, Zeile 17 T

2. Durch vorzeitigen Abgang rückgebuchte Provisionen laut Nw 219, Seite 02, Zeile 04 T

3. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen an Versicherungsvertreter aus rückgebuchten Provisionen laut Nw 219, Seite 05, Zeile 14 T

Name des VU: _____

Formular Nr./Seite/Version/Typ 219 02 6 1
Unternehmen Reg-Nr./Pb _____
GJ MMJJ _____

Zeile	Spalte 01	Spalte 02	Spalte 03
	Gesamt	Neubestand ⁴⁾	Altbestand ⁴⁾
	volle Euro	volle Euro	volle Euro
01			
02			
03			
04			
05			
06			
07			
08			
09			
10			
11			
12			
13			
14			
15			
16			
17			
18			
19			
20			
21			
22			
23			
24			
25			
26			

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerVersV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Nw 219 Seite 3

Zerlegung des Rohergebnisses nach Ergebnisquellen

Gegenüberstellung der tatsächlichen Aufwendungen für die laufende Verwaltung und der rechnungsmäßigen Erträge zu ihrer Deckung für das selbst abgeschlossene Versicherungsgeschäft

- 1. Verwaltungsaufwendungen laut Fb 200, Seite 03, Zeile 07, Spalte 03
- 2. Aufwendungen für die Regulierung von Versicherungsfällen und Rückkäufen ⁵⁾ laut Fb 200, Seite 02, Zeile 07, Spalte 04 T und Zeile 19, Spalte 04 T
- 3. Sonstiges ²⁾

Tatsächlicher Reinaufwand

- 4. Beitragszuschläge für laufende Verwaltungskosten (ohne Ratenzuschläge) und Nebenleistungen der Versicherungsnehmer laut Nw 216, Zeile 07

- 5. Ratenzuschläge für laufende Verwaltungskosten laut Nw 216, Zeile 11

- 6. Verwaltungskostenanteile aus der Deckungsrückstellung laut Nw 217, Zeile 21

- 7. Sonstiges ²⁾

Rechnungsmäßiger Ertrag

Ergebnis (Zeile 20 - Zeile 09)

Name des VU:

Formular Nr./Seite/Version/Typ 219 03 6 1
 Unternehmen Reg-Nr./Pb
 GJ MMJJ

Zeile	Spalte 01	Spalte 02	Spalte 03
	Gesamt	Neubestand ⁴⁾	Altbestand ⁴⁾
	volle Euro	volle Euro	volle Euro
01			
02			
03			
04	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
05			
06	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
07	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
08			
09	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
10			
11			
12			
13	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
14			
15	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
16			
17	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
18	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
19			
20	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
21	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerVersV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Nw 219 Seite 4

Zerlegung des Rohergebnisses
nach ErgebnisquellenAbrechnung des in Rückdeckung gegebenen
selbst abgeschlossenen Versicherungsgeschäfts1. Vergütung des Rückversicherers für Todesfälle
(ohne Regulierungsaufwendungen)2. Anteil des Rückversicherers
a) an der Erhöhung der Deckungsrückstellung
durch Eintritt von Todesfällen
b) an der durch den Eintritt von Todesfällen
freigewordenen Deckungsrückstellung3. Sonstiges ²⁾Tatsächlicher Ertrag zur Deckung der
Sterblichkeit aus dem in Rückdeckung
gegebenen Versicherungsgeschäft4. Rückversicherungs-Todesfallrisikobeiträge
einschließlich der darauf entfallenden
rechnungsmäßigen Zinsen5. Sonstiges ²⁾Rechnungsmäßiger Aufwand zur Deckung
der Sterblichkeit aus dem in Rückdeckung
gegebenen VersicherungsgeschäftSterblichkeitsergebnis ⁶⁾ aus dem in
Rückdeckung gegebenen Versicherungsgeschäft
(Zeile 10 - Zeile 16)Ergebnis des sonstigen Risikos ⁶⁾
aus dem in Rückdeckung
gegebenen VersicherungsgeschäftÜbriges Ergebnis
aus dem in Rückdeckung
gegebenen VersicherungsgeschäftGesamtes Ergebnis aus dem
in Rückdeckung gegebenen
Versicherungsgeschäft ⁷⁾

Name des VU: _____

Formular Unternehmen GJ
Nr./Seite/Version/Typ Reg-Nr./Pb MMJJ
219 04 6 1 _____

Zeile	Spalte 01	Spalte 02	Spalte 03
	Gesamt	Neubestand ⁴⁾	Altbestand ⁴⁾
	volle Euro	volle Euro	volle Euro
01			
02			
03			
04			
05			
+ 06			
- 07			
+ 08			
09			
= 10			
11			
12			
13			
+ 14			
15			
= 16			
17			
18			
19			
20			
+ 21			
22			
+ 23			
24			
= 25			

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerVersV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

Nw 219 Seite 5

Zerlegung des Rohergebnisses nach Ergebnisquellen

Gegenüberstellung der sonstigen Erträge und Aufwendungen ⁸⁾ für das selbst abgeschlossene Versicherungsgeschäft

- 1. Erträge aus der Verminderung der übrigen versicherungstechnischen Rückstellungen laut Fb 200, Seite 01, Zeile 11, Spalte 03
- 2. Sonstige versicherungstechnische Erträge laut Fb 200, Seite 01, Zeile 13 T ⁹⁾
- 3. Aufwendungen aus der Erhöhung der übrigen versicherungstechnischen Rückstellungen laut Fb 200, Seite 02, Zeile 26, Spalte 03
- 4. Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen laut Fb 200, Seite 03, Zeile 14, Spalte 04 T
- 5. Erträge laut Fb 200, Seite 06, Zeile 09, Spalte 04
- 6. Übrige Aufwendungen laut Fb 200, Seite 06, Zeile 20, Spalte 04 abzüglich Nw 219, Seite 1, Zeile 12
- 7. Außerordentliches Ergebnis laut Fb 200, Seite 06, Zeile 23, Spalte 04
- 8. Erträge aus Verlustübernahme laut Fb 200, Seite 07, Zeile 01
- 9. Steuern laut Fb 200, Seite 07, Zeile 06, Spalte 04 und Zeile 08, Spalte 04
- 10. Erträge aus der Inanspruchnahme eines Organisationsfonds laut Fb 200, Seite 07, Zeile 12
- 11. Sonstiges ²⁾
- Sonstiges Ergebnis

Name des VU:

Formular Unternehmen GJ
 Nr./Seite/Version/Typ Reg-Nr./Pb MMJJ
 219 05 6 1

Zeile	Spalte 01	Spalte 02	Spalte 03
	Gesamt	Neubestand ⁴⁾	Altbestand ⁴⁾
	volle Euro	volle Euro	volle Euro
01			
02			
03			
04	<input style="width: 90%;" type="text"/>	<input style="width: 90%;" type="text"/>	<input style="width: 90%;" type="text"/>
05			
+ 06	<input style="width: 90%;" type="text"/>	<input style="width: 90%;" type="text"/>	<input style="width: 90%;" type="text"/>
07			
- 08	<input style="width: 90%;" type="text"/>	<input style="width: 90%;" type="text"/>	<input style="width: 90%;" type="text"/>
09			
- 10	<input style="width: 90%;" type="text"/>	<input style="width: 90%;" type="text"/>	<input style="width: 90%;" type="text"/>
11			
+ 12	<input style="width: 90%;" type="text"/>	<input style="width: 90%;" type="text"/>	<input style="width: 90%;" type="text"/>
13			
- 14	<input style="width: 90%;" type="text"/>	<input style="width: 90%;" type="text"/>	<input style="width: 90%;" type="text"/>
15			
+ 16	<input style="width: 90%;" type="text"/>	<input style="width: 90%;" type="text"/>	<input style="width: 90%;" type="text"/>
17			
+ 18	<input style="width: 90%;" type="text"/>	<input style="width: 90%;" type="text"/>	<input style="width: 90%;" type="text"/>
19			
20			
21			
- 22	<input style="width: 90%;" type="text"/>	<input style="width: 90%;" type="text"/>	<input style="width: 90%;" type="text"/>
23			
+ 24	<input style="width: 90%;" type="text"/>	<input style="width: 90%;" type="text"/>	<input style="width: 90%;" type="text"/>
+ 25	<input style="width: 90%;" type="text"/>	<input style="width: 90%;" type="text"/>	<input style="width: 90%;" type="text"/>
= 26	<input style="width: 90%;" type="text"/>	<input style="width: 90%;" type="text"/>	<input style="width: 90%;" type="text"/>

Dieses Formular wird maschinell gelesen. Bitte Anlage 2 Abschnitt C zur BerVersV beachten. Nur mit Schreibmaschine ausfüllen und Feldgrenzen einhalten.

**Bekanntmachung
über das Inkrafttreten des Artikels 13
des Gesetzes zur Beschleunigung des Wirtschaftswachstums**

Vom 29. April 2010

Nach Artikel 15 Absatz 4 Satz 2 des Gesetzes zur Beschleunigung des Wirtschaftswachstums vom 22. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3950) wird hiermit bekannt gemacht, dass die Kommission die nach Artikel 15 Absatz 4 Satz 1 des vorbezeichneten Gesetzes erforderliche Genehmigung am 21. April 2010 erteilt hat und Artikel 13 des Gesetzes damit am 21. April 2010 mit Wirkung vom 1. Januar 2010 in Kraft getreten ist.

Berlin, den 29. April 2010

Bundesministerium der Finanzen
Im Auftrag
Dietmar Jakobs

Hinweis auf Rechtsvorschriften der Europäischen Union,

die mit ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt der Europäischen Union unmittelbare Rechtswirksamkeit in der Bundesrepublik Deutschland erlangt haben.

Aufgeführt werden nur die Verordnungen, die im Inhaltsverzeichnis des Amtsblattes durch Fettdruck hervorgehoben sind.

Datum und Bezeichnung der Rechtsvorschrift	ABI. EU	
	– Ausgabe in deutscher Sprache – Nr./Seite vom	
21. 4. 2010 Verordnung (EU) Nr. 326/2010 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 3846/87 zur Erstellung einer Nomenklatur der landwirtschaftlichen Erzeugnisse für Ausfuhrerstattungen	L 100/1	22. 4. 2010
21. 4. 2010 Verordnung (EU) Nr. 327/2010 der Kommission zur Zulassung einer neuen Verwendung von 3-Phytase als Futtermittelzusatzstoff für alle Vogelarten von geringerer wirtschaftlicher Bedeutung außer Enten sowie für Ziervögel (Zulassungsinhaber: BASF SE) ⁽¹⁾	L 100/3	22. 4. 2010
⁽¹⁾ Text von Bedeutung für den EWR.		
21. 4. 2010 Verordnung (EU) Nr. 328/2010 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 341/2007 zur Eröffnung und Verwaltung von Zollkontingenten sowie zur Einführung einer Einfuhrlizenz- und Ursprungsbescheinigungsregelung für aus Drittländern eingeführten Knoblauch und bestimmte andere landwirtschaftliche Erzeugnisse	L 100/5	22. 4. 2010

Datum und Bezeichnung der Rechtsvorschrift	ABI. EU	
	– Ausgabe in deutscher Sprache –	
	Nr./Seite	vom
20. 4. 2010 Verordnung (EU) Nr. 330/2010 der Kommission über die Anwendung von Artikel 101 Absatz 3 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf Gruppen von vertikalen Vereinbarungen und abgestimmten Verhaltensweisen ⁽¹⁾ <u>(1)</u> Text von Bedeutung für den EWR.	L 102/1	23. 4. 2010
22. 4. 2010 Verordnung (EU) Nr. 331/2010 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1580/2007 in Bezug auf die Auslösungsschwellen für die Zusatzzölle für Gurken und Kirschen, außer Sauerkirschen/Weichseln	L 102/8	23. 4. 2010
22. 4. 2010 Verordnung (EU) Nr. 332/2010 der Kommission zur Änderung des Anhangs I der Verordnung (EG) Nr. 798/2008 hinsichtlich der Aufnahme Israels in der Liste von Drittländern, Gebieten, Zonen und Kompartimenten ⁽¹⁾ <u>(1)</u> Text von Bedeutung für den EWR.	L 102/10	23. 4. 2010
22. 4. 2010 Verordnung (EU) Nr. 333/2010 der Kommission zur Zulassung einer neuen Verwendung von <i>Bacillus subtilis</i> C-3102 (DSM 15544) als Futtermittelzusatzstoff für entwöhnte Ferkel (Zulassungsinhaber: Calpis Co. Ltd Japan, in der Europäischen Union vertreten durch: Calpis Co. Ltd Europe Representative Office) ⁽¹⁾ <u>(1)</u> Text von Bedeutung für den EWR.	L 102/19	23. 4. 2010
22. 4. 2010 Verordnung (EU) Nr. 334/2010 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 721/2008 im Hinblick auf die Zusammensetzung des Futtermittelzusatzstoffs ⁽¹⁾ <u>(1)</u> Text von Bedeutung für den EWR.	L 102/21	23. 4. 2010
22. 4. 2010 Verordnung (EU) Nr. 335/2010 der Kommission zur Zulassung von Zinkchelat des Hydroxyanalog von Methionin als Zusatzstoff in Futtermitteln für alle Tierarten ⁽¹⁾ <u>(1)</u> Text von Bedeutung für den EWR.	L 102/22	23. 4. 2010
21. 4. 2010 Verordnung (EU) Nr. 336/2010 der Kommission zur Einreihung von bestimmten Waren in die Kombinierte Nomenklatur	L 102/25	23. 4. 2010
15. 4. 2010 Verordnung (EU) Nr. 346/2010 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1251/2008 hinsichtlich der Vorschriften für das Inverkehrbringen und die Einfuhr von Sendungen mit Tieren in Aquakultur, die für Mitgliedstaaten oder Teile von Mitgliedstaaten bestimmt sind, in denen mit dem Beschluss 2010/221/EU genehmigte nationale Maßnahmen gelten ⁽¹⁾ <u>(1)</u> Text von Bedeutung für den EWR.	L 104/1	24. 4. 2010
21. 4. 2010 Verordnung (EU) Nr. 347/2010 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 245/2009 der Kommission in Bezug auf die Anforderungen an die umweltgerechte Gestaltung von Leuchtstofflampen ohne eingebautes Vorschaltgerät, Hochdruckentladungslampen sowie Vorschaltgeräte und Leuchten zu ihrem Betrieb ⁽¹⁾ <u>(1)</u> Text von Bedeutung für den EWR.	L 104/20	24. 4. 2010
23. 4. 2010 Verordnung (EU) Nr. 348/2010 der Kommission zur Zulassung von L-Isoleucin als Zusatzstoff in Futtermitteln für alle Tierarten ⁽¹⁾ <u>(1)</u> Text von Bedeutung für den EWR.	L 104/29	24. 4. 2010
23. 4. 2010 Verordnung (EU) Nr. 349/2010 der Kommission zur Zulassung von Kupferchelat des Hydroxyanalog von Methionin als Futtermittelzusatzstoff für alle Tierarten ⁽¹⁾ <u>(1)</u> Text von Bedeutung für den EWR.	L 104/31	24. 4. 2010

Herausgeber: Bundesministerium der Justiz
 Postanschrift: 11015 Berlin
 Hausanschrift: Mohrenstraße 37, 10117 Berlin
 Telefon: (0 30) 18 580-0

Redaktion: Bundesamt für Justiz
 Schriftleitungen des Bundesgesetzblatts Teil I und Teil II
 Postanschrift: 53094 Bonn
 Hausanschrift: Adenauerallee 99 – 103, 53113 Bonn
 Telefon: (02 28) 99 410-40

Verlag: Bundesanzeiger Verlagsges.mbh.
 Postanschrift: Postfach 10 05 34, 50445 Köln
 Hausanschrift: Amsterdamer Str. 192, 50735 Köln
 Telefon: (02 21) 9 76 68-0

Satz, Druck und buchbinderische Verarbeitung: M. DuMont Schauberg, Köln

Bundesgesetzblatt Teil I enthält Gesetze sowie Verordnungen und sonstige Bekanntmachungen von wesentlicher Bedeutung, soweit sie nicht im Bundesgesetzblatt Teil II zu veröffentlichen sind.

Bundesgesetzblatt Teil II enthält

a) völkerrechtliche Übereinkünfte und die zu ihrer Inkraftsetzung oder Durchsetzung erlassenen Rechtsvorschriften sowie damit zusammenhängende Bekanntmachungen,

b) Zolltarifvorschriften.

Laufender Bezug nur im Verlagsabonnement. Postanschrift für Abonnementbestellungen sowie Bestellungen bereits erschienener Ausgaben:
 Bundesanzeiger Verlagsges.mbh., Postfach 10 05 34, 50445 Köln
 Telefon: (02 21) 9 76 68-2 82, Telefax: (02 21) 9 76 68-2 78
 E-Mail: bgbl@bundesanzeiger.de
 Internet: www.bundesgesetzblatt.de bzw. www.bgbl.de

Bezugspreis für Teil I und Teil II halbjährlich im Abonnement je 45,00 €.
 Bezugspreis dieser Ausgabe: 8,05 € (7,00 € zuzüglich 1,05 € Versandkosten).
 Im Bezugspreis ist die Mehrwertsteuer enthalten; der angewandte Steuersatz beträgt 7 %.

ISSN 0341-1095

Bundesanzeiger Verlagsges.mbh. · Postfach 10 05 34 · 50445 Köln
Postvertriebsstück · Deutsche Post AG · G 5702 · Entgelt bezahlt

Datum und Bezeichnung der Rechtsvorschrift		ABI. EU	
		– Ausgabe in deutscher Sprache – Nr./Seite	– vom
23. 4. 2010	Verordnung (EU) Nr. 350/2010 der Kommission zur Zulassung von Manganchelat des Hydroxyanaloges von Methionin als Futtermittelzusatzstoff für alle Tierarten ⁽¹⁾ ⁽¹⁾ Text von Bedeutung für den EWR.	L 104/34	24. 4. 2010
23. 4. 2010	Verordnung (EU) 351/2010 der Kommission zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 862/2007 des Europäischen Parlaments und des Rates zu Gemeinschaftsstatistiken über Wanderung und internationalen Schutz in Bezug auf die Definitionen der Kategorien der Gruppen für das Geburtsland, der Gruppen für das Land des letzten üblichen Aufenthaltsorts, der Gruppen für das Land des nächsten üblichen Aufenthaltsorts und der Gruppen für die Staatsangehörigkeit ⁽¹⁾ ⁽¹⁾ Text von Bedeutung für den EWR.	L 104/37	24. 4. 2010
23. 4. 2010	Verordnung (EU) Nr. 352/2010 der Kommission zur Genehmigung geringfügiger Änderungen der Spezifikation einer im Register der geschützten Ursprungsbezeichnungen und der geschützten geographischen Angaben eingetragenen Bezeichnung [Pomme de terre de l'île de Ré (g.U.)]	L 104/40	24. 4. 2010
23. 4. 2010	Verordnung (EU) Nr. 353/2010 der Kommission zur Genehmigung geringfügiger Änderungen der Spezifikation einer im Register der geschützten Ursprungsbezeichnungen und der geschützten geographischen Angaben eingetragenen Bezeichnung [Mirabelles de Lorraine (g.g.A.)]	L 104/45	24. 4. 2010